



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe.	43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse .	10	x	9 609 047	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
oren,	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	-	-
.	12	x	495 480	26	1394	auch konfektioniert	kg	14
l. g.	42	x	1 211 722	36	1395	Sellerwaren	kg	4
.	11	.	2 885 581	30	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	-	-
.	4	.	97 467	16	1399	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	kg	12
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	14	daraus (ohne Bekleidung)	12	49 308 780
.	4	x	85 542 600	10	1411	Technische Textilien	65	x
.	26	x	577 201	19	1412	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
.	13	x	460 971	42	1413	Bekleidung	49	x
.	508	x	3 186 592	26	1414	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	-	-
kg	55	.	.	.	1415	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	-	-
t	2	.	.	.	1416	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11
t	7	.	.	.	1417	Arbeits- und Berufsbekleidung	11	1 075 085
kg	41	.	605 557 331	30	1418	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	-	-
kg	11	.	124 048 886	26	1419	und Berufsbekleidung)	St	19
.	24	x	474 688	17	1420	Wäsche.	11	x
.	24	x	465 843	18	1421	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .	12	x
ereitungen,	2	.	.	.	1422	Pelzwaren	-	-
n oder zum	61	x	786 590	17	1423	Strumpfwaren.	4	x
einem Inhalt	29	x	453 031	12	1424	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricke	St	4
ereitet	26	.	.	.	1425	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	-	-
Güter-	-	-	-	-	1426	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	2	x
	-	-	-	-	1427	Leder und Lederwaren	33	x
	-	-	-	-	1428	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete	-	-
	-	-	-	-	1429	und gefärbte Felle	4	x
	-	-	-	-	1430	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	16	x
	-	-	-	-	1431	Schuhe	13	x
	-	-	-	-	1432	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
	-	-	-	-	1433	abteilung	-	-

Statistische Berichte

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Mai 2017



Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Mai 2017

Bestell-Nr. H123 2017 05
(Kennziffer H I – m 5/17)

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im August 2017

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2017
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	5
Vorbemerkungen	6
 Grafiken	
Unfälle mit Personenschaden in Nordrhein-Westfalen Mai 2016 bis Mai 2017	8
Bei Unfällen Getötete in Nordrhein-Westfalen Mai 2016 bis Mai 2017	8
Unfälle mit Personenschaden nach Straßenarten in Nordrhein-Westfalen im Mai 2017	9
Bei Unfällen Verunglückte nach Alter und Geschlecht in Nordrhein-Westfalen im Mai 2017	9
Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen in Nordrhein-Westfalen im Mai 2017	10
 Tabellenteil	
1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1978 – 2016	11
2. Straßenverkehrsunfälle im Mai 2017 nach Unfallkategorien	11
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2017 nach Straßenarten und Ortslage	12
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2017 nach Unfalltyp und Ortslage	12
5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2017 nach Unfallarten und Ortslage	13
6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2017 nach Ortslage und Tagesdatum	14
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2017 nach Altersgruppen und Geschlecht	16
8. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	17
9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	19
10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	27
11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Mai 2017 nach Ursachen	29
12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschadenschaden im Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung	32
13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017 nach Gemeinden	33

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – Mai 2017 nach Unfallkategorien	65
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2017 nach Straßenarten und Ortslage	66
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2017 nach Unfalltyp und Ortslage	66
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2017 nach Unfallarten und Ortslage	67
5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2017 nach Altersgruppen und Geschlecht	68
6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	69
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	71
8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	79
9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – Mai 2017 nach Ursachen	81
10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung	84

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich
um vorläufige Ergebnisse.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (u. a. für Veränderungsraten von 100 und mehr % sowie im Falle des Vergleichs einstelliger Zahlenwerte)

Vorbemerkungen

Die Straßenverkehrsunfallstatistik dient der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter und aktueller vergleichbarer Daten zur Verkehrssicherheitslage. Die Ergebnisse zum Unfallgeschehen sind Grundlage für eine Vielzahl von Maßnahmen und Entscheidungen im Bereich der Gesetzgebung, der Verkehrssicherheit und -erziehung, des Straßenbaus oder der Fahrzeugtechnik.

In dieser Statistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind sowie Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage dieser Erhebung ist das „Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle“ (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie das „Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) und die „Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970).

Erläuterungen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden eingeteilt in Unfälle mit Personenschaden und in Unfälle mit nur Sachschaden. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

In Abhängigkeit von der Schwere der Unfallfolgen und unabhängig von der Höhe des Sachschadens werden die Unfälle unterschieden in:

- Unfälle mit Getöteten
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Leichtverletzten

Unfälle mit nur Sachschaden

Bis Ende 1994 wurde die Sachschadensschwere noch nach einer Wertgrenze beurteilt (zuletzt lag diese bei 4 000 DM). Schadenswerte, die diese Grenze überschritten, wurden der Kategorie „Unfall mit schwerem Sachschaden“, alle anderen den „Bagatellunfällen“ zugeordnet. Da der finanzielle Schaden bei der Unfallaufnahme nur schwer ermittelbar war, ist man ab 1995 von diesem System abgekommen und hat andere Kriterien für die Schwere eines Unfalls herangezogen:

Zu den Unfällen mit nur Sachschaden zählen schwerwiegende Unfälle (im engeren Sinne) und sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift; bis Ende 2007 nur Alkoholeinfluss).

Alle übrigen Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel (sog. Bagatellunfälle) werden nur zahlenmäßig erfasst und nach ihrer Ortslage (innerorts, außerorts und Autobahn) in Tabelle 2 bzw. Tabelle 1 kumulierte Ergebnisse nachgewiesen, wobei Unfälle auf Autobahnen und auf Stadtautobahnen zu den außerorts Unfällen zählen. Für die Zuordnung dieser Sachschadensunfälle gilt:

- schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (i.e.S.) ein Unfallbeteiligter erfüllt einen Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und gleichzeitig musste mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund der Unfallfolgen abgeschleppt werden (Kfz nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln;
- sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel
ein Unfallbeteiligter stand unter der Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit;
- sonstige Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel
 - ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht;
 - mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), wobei alle Kfz fahrbereit waren.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die bei einem Unfall getötet oder verletzt werden. Dabei werden nachgewiesen

- als Getötete die Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben,
- als Schwerverletzte die Personen, die zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden,
- als Leichtverletzte alle übrigen verunglückten Personen.

Unfallart (z. B. Aufprall auf Hindernis) und Unfalltyp (z. B. Abbiege-Unfall) werden anschaulich in den Vorspalten der Tabellen 3.2 und 3.3 beschrieben.

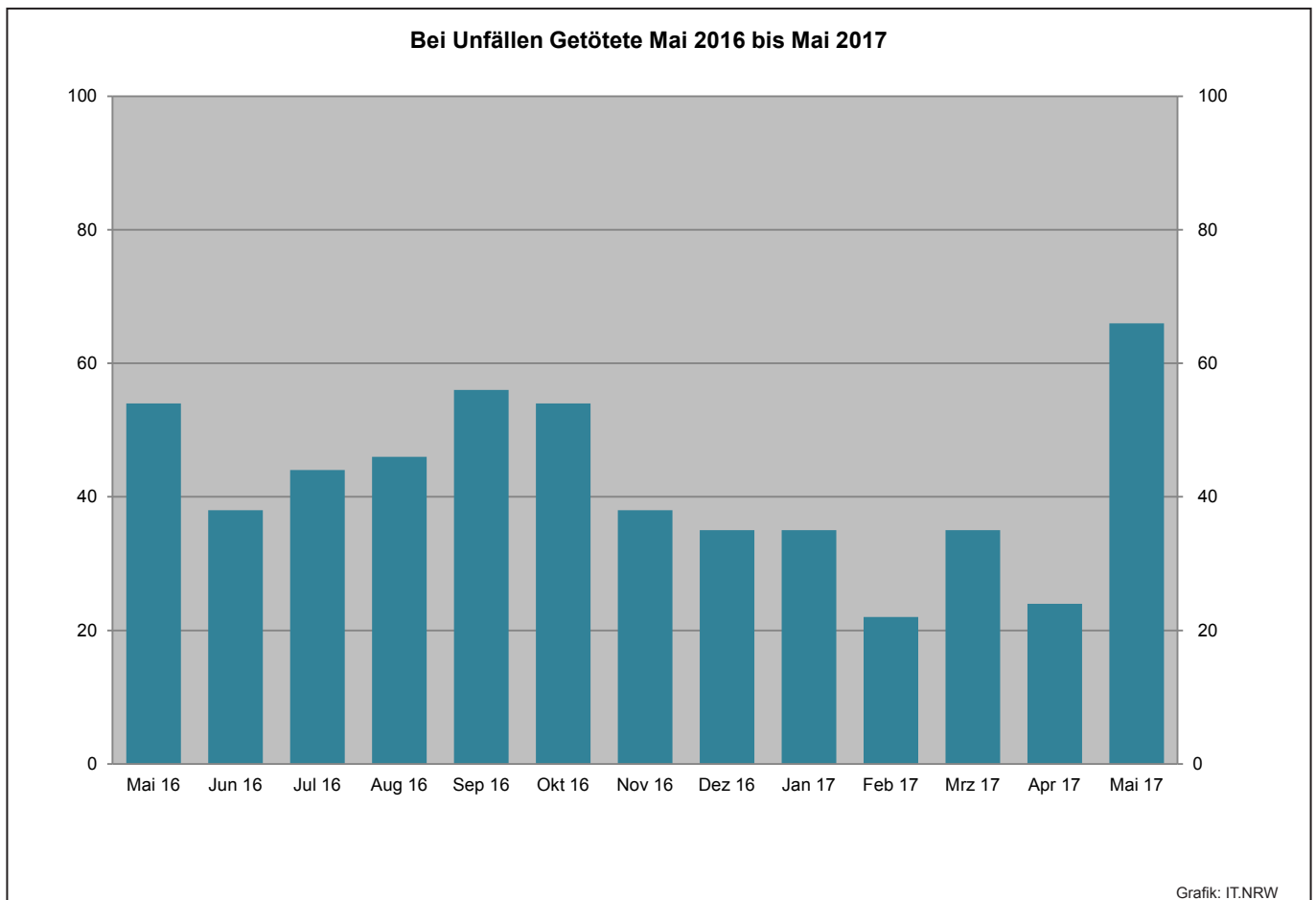
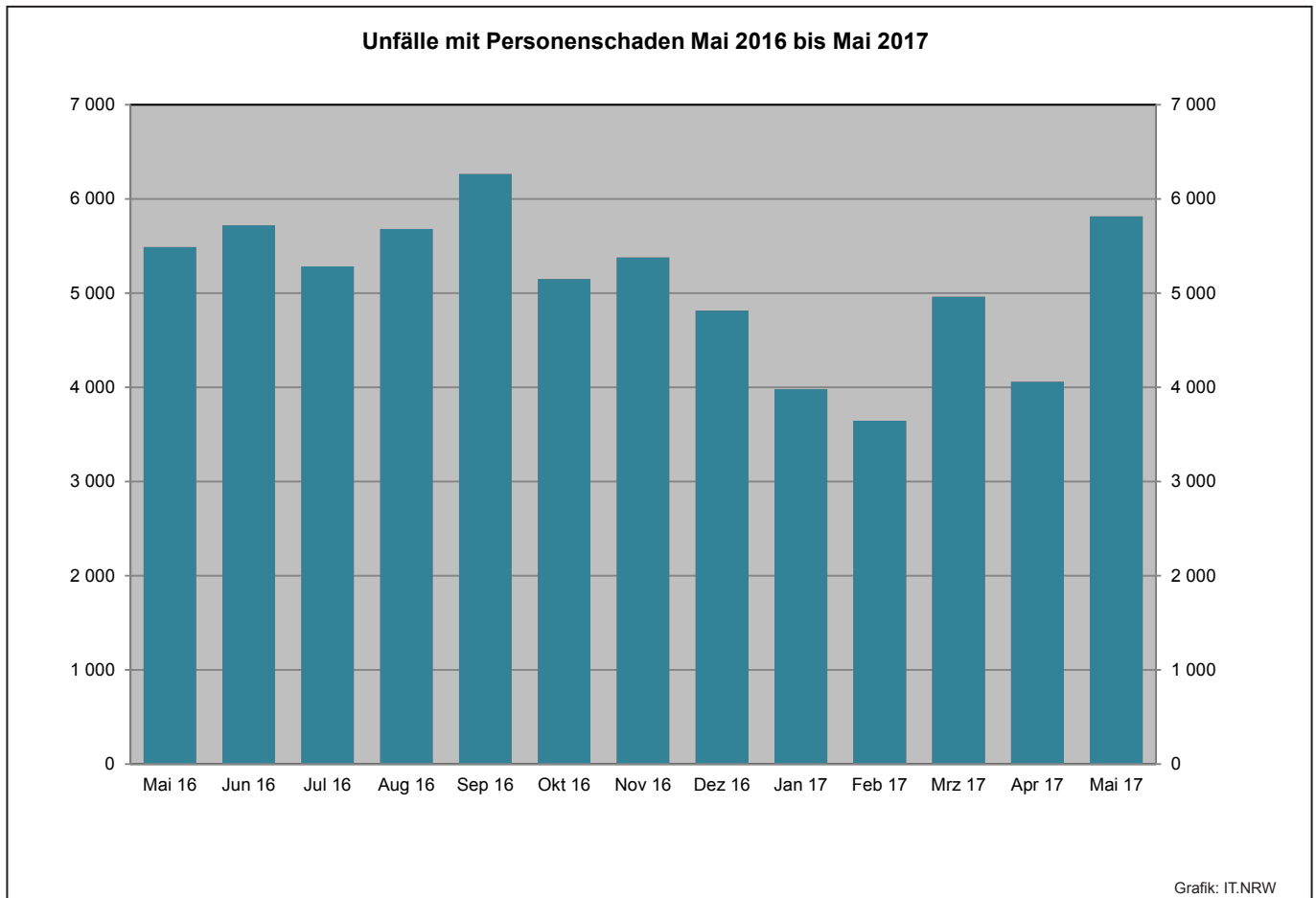
Bei den Unfallursachen in Tabelle 6 wird unterschieden nach personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. beim Überholen) und nach situationsbedingten Ursachen (z. B. Straßenglätte).

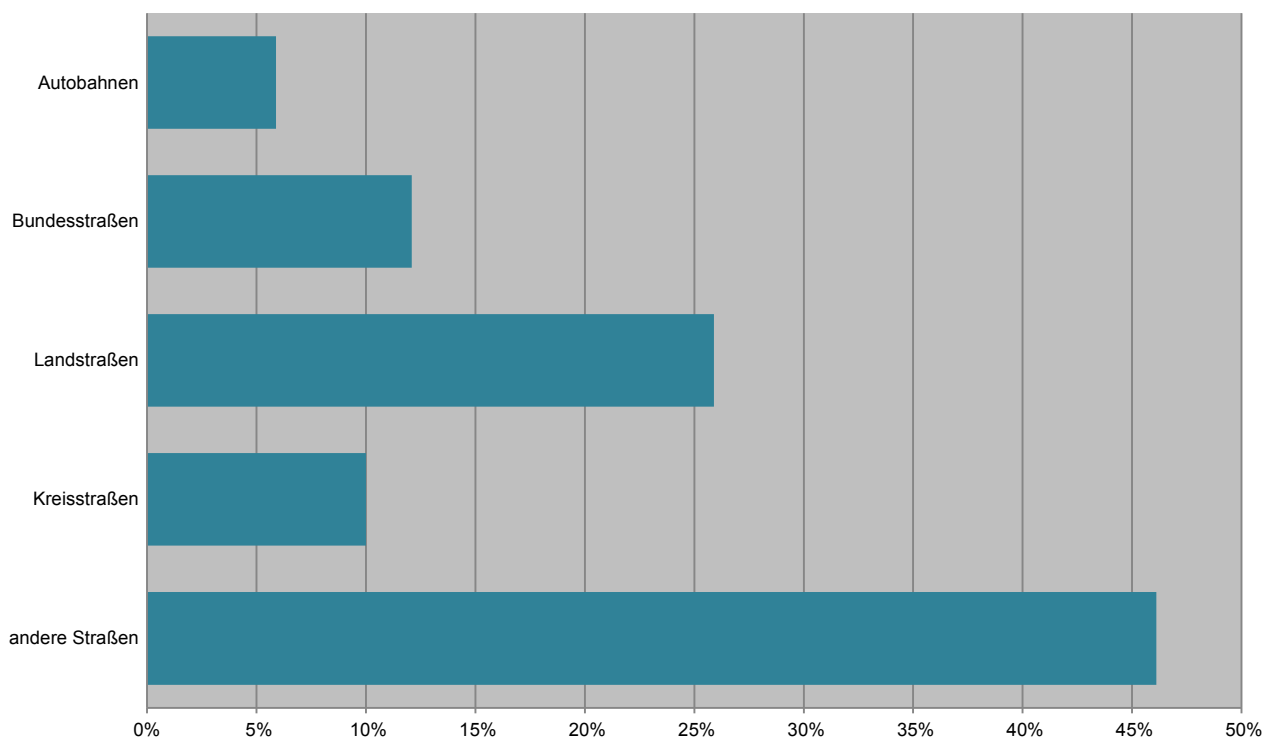
Je Unfall können beim Hauptverursacher und bei einem weiteren Unfallbeteiligten jeweils bis zu drei Ursachen und bis zu zwei situationsbedingte Ursachen angegeben werden.

Hinweis

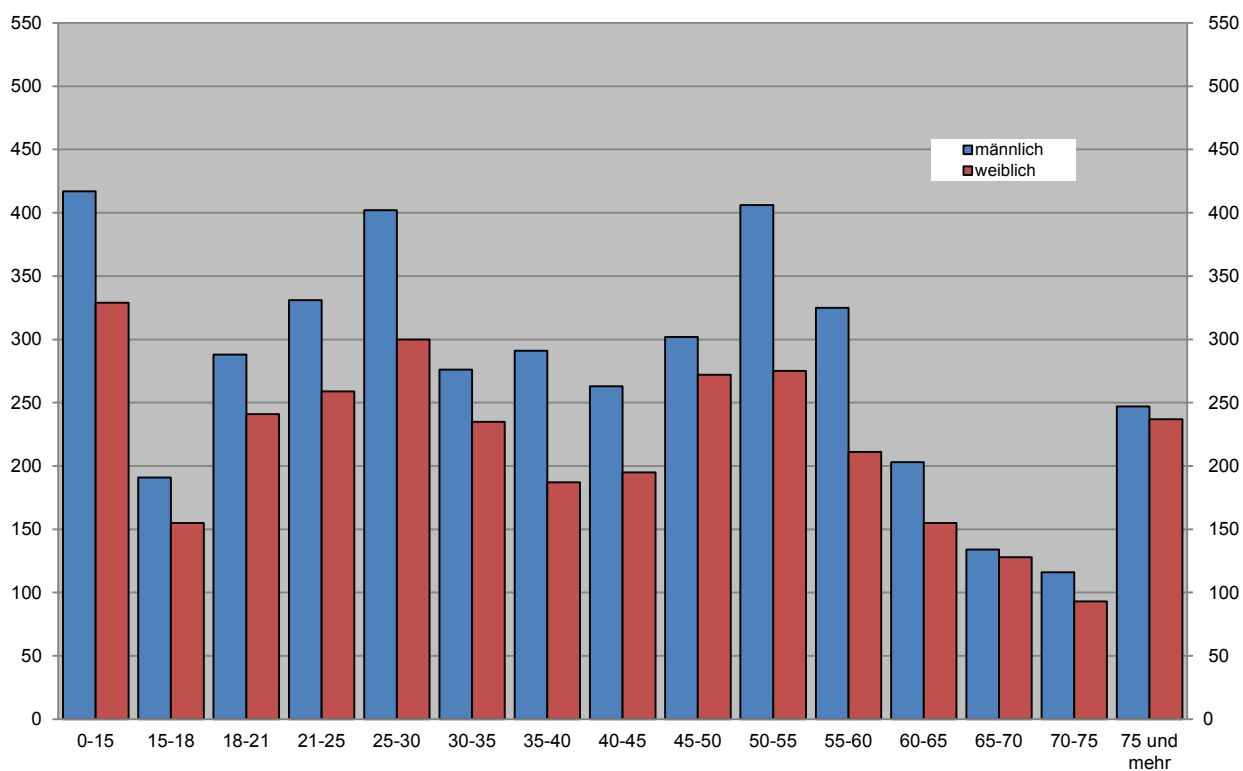
Die vorliegenden monatlichen Ergebnisse basieren auf den Verkehrsunfallanzeigen der den Unfall aufnehmenden Polizei-

beamten, die dem IT.NRW auf Datenträger übermittelt werden. Fehlende oder widersprüchliche Angaben (z. B. bei Verkehrsunflucht) erfordern von der Polizei oft zeitraubende Rückfragen und Ermittlungsarbeit, sodass für die Vormonatsergebnisse Korrekturen bzw. Nachmeldungen anfallen können. Diese Ergebnisse werden laufend um solche Nachmeldungen ergänzt. Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich daher um vorläufige Ergebnisse.



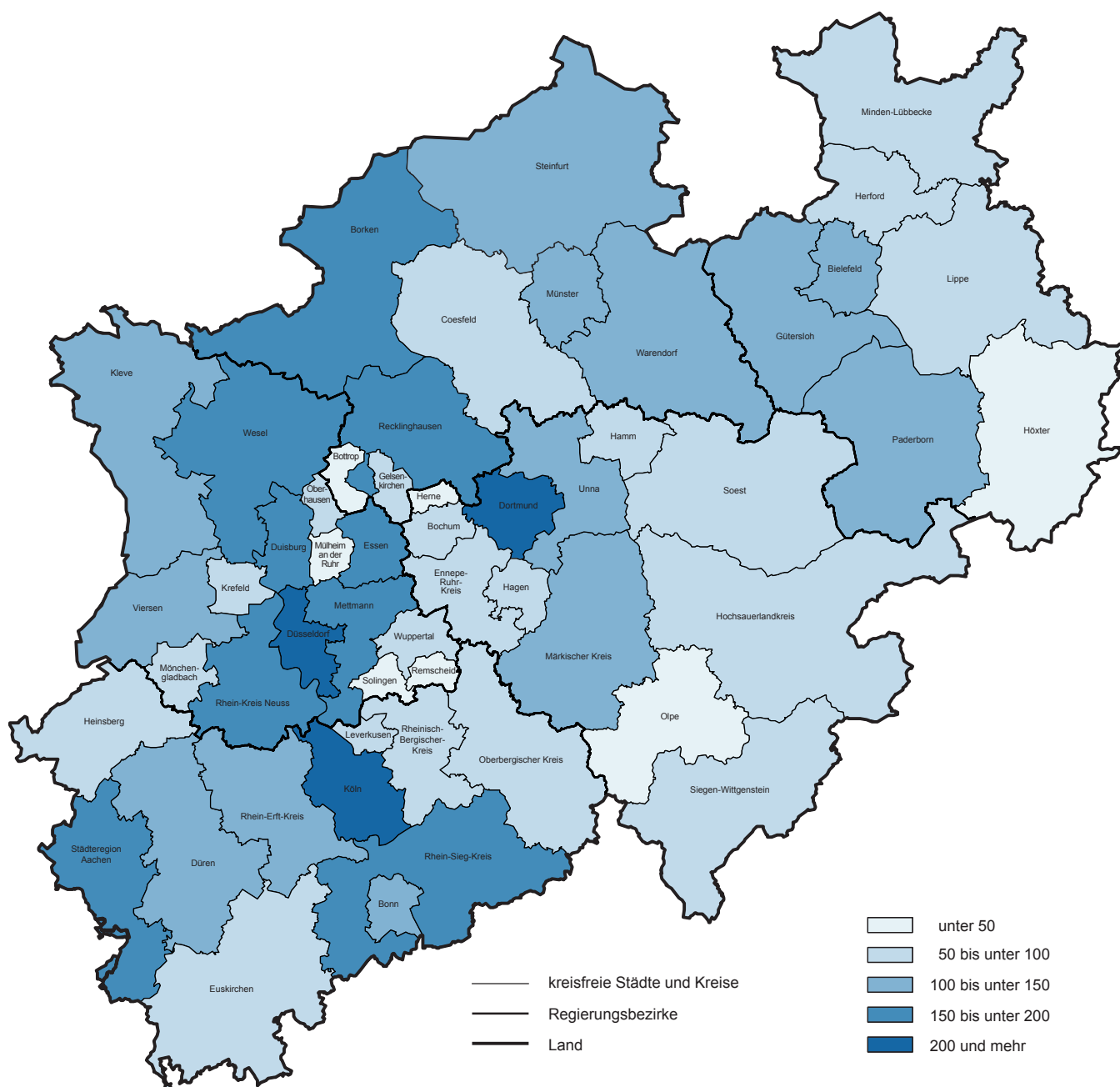
Unfälle mit Personenschaden Mai 2017 nach Straßenarten


Grafik: IT.NRW

Bei Unfällen Verunglückte im Mai 2017 nach Alter und Geschlecht


Grafik: IT.NRW

Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen im Mai 2017



© GeoBasis-DE/BKG 2017
Grafik: IT.NRW

1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1978 – 2016

Jahr	Unfälle				Verunglückte Personen			
	insgesamt	davon mit			insgesamt	davon		
		Personen- schaden	nur Sachschaden			Getötete	Schwer-	Leicht-
			insgesamt	darunter Bagatellschäden ¹⁾				
1978	386 478	97 212	289 266	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779
1979	400 984	93 468	307 516	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916
1980	412 958	98 311	314 647	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530
1981	413 998	93 810	320 188	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920
1982	409 471	94 096	315 375	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315
1983	446 326	97 886	348 440	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866
1984	481 333	93 749	387 584	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899
1985	492 124	81 405	410 719	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684
1986	521 255	86 393	434 862	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088
1987	541 715	81 764	459 951	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473
1988	563 793	86 497	477 296	426 314	112 270	1 727	29 547	80 996
1989	553 814	85 471	468 343	419 395	110 681	1 642	27 994	81 045
1990	543 482	83 336	460 146	412 746	108 327	1 520	26 400	80 407
1991	524 987	78 105	446 882	413 725	101 150	1 410	24 841	74 899
1992	528 810	80 830	447 980	414 636	104 224	1 378	24 758	78 088
1993	524 543	79 690	444 853	410 560	103 284	1 329	24 449	77 506
1994	507 788	79 791	427 997	394 304	103 481	1 346	24 636	77 499
1995	502 304	77 849	424 455	395 756	101 070	1 364	24 157	75 549
1996	503 618	73 085	430 533	403 061	95 021	1 163	22 531	71 327
1997	502 630	75 510	427 120	400 075	97 419	1 188	22 686	73 545
1998	525 915	74 392	451 523	423 780	95 928	1 077	21 227	73 624
1999	558 637	78 181	480 456	451 897	100 759	1 092	21 704	77 963
2000	552 911	74 367	478 544	449 485	95 713	1 059	19 679	74 975
2001	561 508	73 348	488 160	458 719	94 051	1 038	18 166	74 847
2002	546 239	70 287	475 952	447 245	90 508	996	16 839	72 673
2003	545 774	69 904	475 870	448 540	88 230	942	16 447	71 783
2004	552 424	67 929	484 495	456 476	86 438	865	15 954	69 619
2005	543 018	67 033	475 985	449 221	84 049	867	14 947	68 235
2006	541 034	65 297	475 737	449 953	81 678	732	14 496	67 182
2007	574 052	68 190	505 862	479 317	85 923	741	14 845	70 337
2008	560 465	64 515	495 950	471 074	80 842	694	13 803	66 345
2009	561 749	63 209	498 540	475 022	79 280	620	13 597	65 063
2010	584 542	58 130	526 412	503 980	73 559	550	12 261	60 748
2011	578 904	62 055	516 849	496 289	78 658	634	13 875	64 149
2012	576 709	59 658	517 051	497 137	75 541	528	12 707	62 306
2013	573 586	57 217	516 369	497 801	72 592	479	12 115	59 998
2014	583 258	60 472	522 786	509 278	77 469	522	13 521	63 426
2015	610 703	60 131	550 572	538 347	76 782	522	13 171	63 089
2016	640 027	62 055	577 972	563 487	79 598	524	13 574	65 500

1) siehe Erläuterungen S. 5

2. Straßenverkehrsunfälle im Mai 2017 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Mai		
	2017	dagegen 2016	Veränderung 2017 gegenüber 2016
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	5 814	5 556	+4,6
davon			
mit Getöteten	61	47	+29,8
mit Verletzten	5 753	5 509	+4,4
davon			
mit Schwerverletzten	1 186	1 126	+5,3
mit Leichtverletzten	4 567	4 383	+4,2
mit nur Sachschaden insgesamt	52 772	47 012	+12,3
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	955	781	+22,3
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	342	296	+15,5
ohne Einfluss berauschender Mittel	51 475	45 935	+12,1
davon			
innerhalb von Ortschaften	42 625	38 446	+10,9
außerhalb von Ortschaften			
(ohne Autobahn)	5 692	4 853	+17,3
auf Autobahnen	3 158	2 636	+19,8

1) siehe Erläuterungen S. 5

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2017 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen				
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		
			verletzte				verletzte				verletzte			
	Mai 2017					dagegen Mai 2016					Veränderung Mai 2017 gegenüber Mai 2016			
	Anzahl										%			
Bundesautobahnen	a	345	6	110	434	319	6	119	416	+8,2	–	–7,6	+4,3	
Bundesstraßen	a	701	16	206	756	706	18	211	813	–0,7	–11,1	–2,4	–7,0	
	b	461	7	115	510	451	5	90	525	+2,2	x	+27,8	–2,9	
	c	240	9	91	246	255	13	121	288	–5,9	x	–24,8	–14,6	
Landstraßen	a	1 506	17	378	1 621	1 484	16	396	1 551	+1,5	+6,3	–4,5	+4,5	
	b	1 009	8	202	1 114	1 030	3	215	1 068	–2,0	x	–6,0	+4,3	
	c	497	9	176	507	454	13	181	483	+9,5	x	–2,8	+5,0	
Kreisstraßen	a	584	12	180	591	497	1	139	470	+17,5	x	+29,5	+25,7	
	b	411	4	94	418	348	–	76	346	+18,1	x	+23,7	+20,8	
	c	173	8	86	173	149	1	63	124	+16,1	x	+36,5	+39,5	
Andere Straßen	a	2 678	15	472	2 690	2 550	13	434	2 572	+5,0	+15,4	+8,8	+4,6	
	b	2 552	8	423	2 578	2 432	10	401	2 447	+4,9	x	+5,5	+5,4	
	c	126	7	49	112	118	3	33	125	+6,8	x	+48,5	–10,4	
Insgesamt	a	5 814	66	1 346	6 092	5 556	54	1 299	5 822	+4,6	+22,2	+3,6	+4,6	
	b	4 433	27	834	4 620	4 261	18	782	4 386	+4,0	+50,0	+6,6	+5,3	
	c	1 381	39	512	1 472	1 295	36	517	1 436	+6,6	+8,3	–1,0	+2,5	

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2017 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen				
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		
				verletzte				verletzte				verletzte			
		Mai 2017					dagegen Mai 2016					Veränderung Mai 2017 gegenüber Mai 2016			
		Anzahl										%			
Fahrunfall	a	963	19	371	749	883	15	322	709	+9,1	+26,7	+15,2	+5,6		
	b	563	5	183	454	507	–	148	416	+11,0	x	+23,6	+9,1		
	c	400	14	188	295	376	15	174	293	+6,4	–6,7	+8,0	+0,7		
Abbiege-Unfall	a	831	6	169	910	781	3	182	858	+6,4	x	–7,1	+6,1		
	b	690	4	123	725	651	–	131	702	+6,0	x	–6,1	+3,3		
	c	141	2	46	185	130	3	51	156	+8,5	x	–9,8	+18,6		
Einbiegen/ Kreuzenunfall	a	1 306	13	271	1 383	1 256	7	259	1 364	+4,0	x	+4,6	+1,4		
	b	1 100	3	187	1 165	1 032	4	171	1 102	+6,6	x	+9,4	+5,7		
	c	206	10	84	218	224	3	88	262	–8,0	x	–4,5	–16,8		
Überschreiten- Unfall	a	331	5	74	294	317	5	93	259	+4,4	–	–20,4	+13,5		
	b	318	4	71	283	310	5	91	251	+2,6	x	–22,0	+12,7		
	c	13	1	3	11	7	–	2	8	x	x	x	x		
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	258	–	38	247	257	1	34	254	+0,4	x	+11,8	–2,8		
	b	250	–	34	243	246	1	32	236	+1,6	x	+6,3	+3,0		
	c	8	–	4	4	11	–	2	18	x	–	x	x		
Unfall im Längsverkehr	a	1 391	12	234	1 830	1 304	15	226	1 666	+6,7	–20,0	+3,5	+9,8		
	b	904	2	101	1 182	877	2	83	1 073	+3,1	–	+21,7	+10,2		
	c	487	10	133	648	427	13	143	593	+14,1	–23,1	–7,0	+9,3		
Sonstiger Unfall	a	734	11	189	679	758	8	183	712	–3,2	x	+3,3	–4,6		
	b	608	9	135	568	638	6	126	606	–4,7	x	+7,1	–6,3		
	c	126	2	54	111	120	2	57	106	+5,0	–	–5,3	+4,7		
Insgesamt	a	5 814	66	1 346	6 092	5 556	54	1 299	5 822	+4,6	+22,2	+3,6	+4,6		
	b	4 433	27	834	4 620	4 261	18	782	4 386	+4,0	+50,0	+6,6	+5,3		
	c	1 381	39	512	1 472	1 295	36	517	1 436	+6,6	+8,3	–1,0	+2,5		

5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2017 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
			Mai 2017					dagegen Mai 2016					Veränderung Mai 2017 gegenüber Mai 2016
Anzahl										%			
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das													
anfährt, anhält	a	462	2	60	530	459	–	71	522	+0,7	x	–15,5	+1,5
	b	413	1	45	466	397	–	54	438	+4,0	x	–16,7	+6,4
	c	49	1	15	64	62	–	17	84	–21,0	x	–11,8	–23,8
vorausfährt oder wartet	a	931	5	103	1 277	836	3	122	1 125	+11,4	x	–15,6	+13,5
	b	590	1	41	791	541	2	39	694	+9,1	x	+5,1	+14,0
	c	341	4	62	486	295	1	83	431	+15,6	x	–25,3	+12,8
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	315	1	65	345	286	1	57	283	+10,1	–	+14,0	+21,9
	b	226	–	42	242	207	–	25	197	+9,2	–	+68,0	+22,8
	c	89	1	23	103	79	1	32	86	+12,7	–	–28,1	+19,8
entgegenkommt	a	352	14	135	409	311	10	115	383	+13,2	+40,0	+17,4	+6,8
	b	234	6	60	280	200	–	41	246	+17,0	x	+46,3	+13,8
	c	118	8	75	129	111	10	74	137	+6,3	x	+1,4	–5,8
einbiegt oder kreuzt	a	1 640	17	348	1 791	1 607	11	349	1 774	+2,1	+54,5	–0,3	+1,0
	b	1 375	5	243	1 484	1 335	3	241	1 446	+3,0	x	+0,8	+2,6
	c	265	12	105	307	272	8	108	328	–2,6	x	–2,8	–6,4
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	563	14	121	497	564	10	125	493	–0,2	+40,0	–3,2	+0,8
	a	537	11	114	475	541	9	120	469	–0,7	x	–5,0	+1,3
	c	26	3	7	22	23	1	5	24	+13,0	x	x	–8,3
Aufprall auf Hindernis	a	34	–	13	26	33	–	12	24	+3,0	–	+8,3	+8,3
	b	20	–	8	14	20	–	8	14	–	–	–	–
	c	14	–	5	12	13	–	4	10	+7,7	–	x	+20,0
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	387	8	157	289	381	8	168	301	+1,6	–	–6,5	–4,0
	b	161	1	59	127	173	–	66	149	–6,9	x	–10,6	–14,8
	c	226	7	98	162	208	8	102	152	+8,7	x	–3,9	+6,6
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	211	2	103	166	218	4	79	181	–3,2	x	+30,4	–8,3
	b	81	–	36	63	86	–	24	77	–5,8	-	+50,0	–18,2
	c	130	2	67	103	132	4	55	104	–1,5	x	+21,8	–1,0
Unfall anderer Art	a	919	3	241	762	861	7	201	736	+6,7	x	+19,9	+3,5
	b	796	2	186	678	761	4	164	656	+4,6	x	+13,4	+3,4
	c	123	1	55	84	100	3	37	80	+23,0	x	+48,6	+5,0
Insgesamt	a	5 814	66	1 346	6 092	5 556	54	1 299	5 822	+4,6	+22,2	+3,6	+4,6
	b	4 433	27	834	4 620	4 261	18	782	4 386	+4,0	+50,0	+6,6	+5,3
	c	1 381	39	512	1 472	1 295	36	517	1 436	+6,6	+8,3	–1,0	+2,5

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2017 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
	insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer-	Leicht-		
		Getöteten	Schwer-	Leicht-					
			verletzten			verletzte			

innerhalb von Ortschaften

1.05.	Montag	64	2	14	48	2	15	64	24	88
2.05.	Dienstag	171	1	27	143	1	30	189	33	204
3.05.	Mittwoch	153	1	17	135	1	18	168	29	182
4.05.	Donnerstag	113	-	14	99	-	14	119	9	122
5.05.	Freitag	116	1	24	91	1	26	126	20	136
6.05.	Samstag	145	2	36	107	2	39	166	24	169
7.05.	Sonntag	71	-	13	58	-	16	79	18	89
8.05.	Montag	113	1	16	96	1	17	105	14	127
9.05.	Dienstag	172	-	32	140	-	35	169	19	191
10.05.	Mittwoch	187	1	37	149	1	38	187	18	205
11.05.	Donnerstag	168	-	31	137	-	32	173	14	182
12.05.	Freitag	151	-	30	121	-	38	147	33	184
13.05.	Samstag	115	-	20	95	-	22	122	27	142
14.05.	Sonntag	82	1	26	55	1	29	71	29	111
15.05.	Montag	178	2	24	152	2	26	183	14	192
16.05.	Dienstag	182	-	29	153	-	29	208	18	200
17.05.	Mittwoch	178	3	25	150	5	31	181	21	199
18.05.	Donnerstag	172	-	32	140	-	36	185	27	199
19.05.	Freitag	172	-	32	140	-	35	177	26	198
20.05.	Samstag	112	-	22	90	-	22	125	18	130
21.05.	Sonntag	109	1	28	80	1	29	103	13	122
22.05.	Montag	215	-	28	187	-	29	231	20	235
23.05.	Dienstag	154	-	17	137	-	17	160	19	173
24.05.	Mittwoch	146	1	27	118	1	30	141	21	167
25.05.	Donnerstag	115	1	27	87	1	28	116	13	128
26.05.	Freitag	190	3	42	145	3	42	200	19	209
27.05.	Samstag	135	-	28	107	-	29	140	16	151
28.05.	Sonntag	71	-	13	58	-	14	80	9	80
29.05.	Montag	145	1	27	117	1	29	146	18	163
30.05.	Dienstag	160	2	16	142	2	17	171	32	192
31.05.	Mittwoch	178	1	21	156	1	22	188	12	190
Zusammen		4 433	25	775	3 633	27	834	4 620	627	5 060

außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)

1.05.	Montag	39	3	10	26	3	18	39	18	57
2.05.	Dienstag	55	2	14	39	2	25	59	25	80
3.05.	Mittwoch	45	-	13	32	-	17	60	13	58
4.05.	Donnerstag	35	-	11	24	-	12	33	13	48
5.05.	Freitag	33	1	10	22	1	11	37	8	41
6.05.	Samstag	48	1	21	26	1	26	35	17	65
7.05.	Sonntag	40	1	13	26	1	16	35	6	46
8.05.	Montag	32	2	10	20	2	16	33	10	42
9.05.	Dienstag	40	2	9	29	2	9	51	5	45
10.05.	Mittwoch	55	1	13	41	1	13	65	10	65
11.05.	Donnerstag	44	-	9	35	-	9	56	10	54
12.05.	Freitag	59	-	17	42	-	22	61	17	76
13.05.	Samstag	37	3	13	21	4	17	37	12	49
14.05.	Sonntag	44	1	10	33	1	12	65	10	54
15.05.	Montag	49	-	18	31	-	19	40	5	54
16.05.	Dienstag	41	-	10	31	-	11	48	15	56
17.05.	Mittwoch	51	1	15	35	1	20	57	11	62
18.05.	Donnerstag	52	1	12	39	2	14	64	11	63
19.05.	Freitag	51	-	13	38	-	15	66	24	75
20.05.	Samstag	49	2	15	32	2	20	55	7	56
21.05.	Sonntag	38	-	12	26	-	14	40	4	42
22.05.	Montag	46	1	16	29	1	19	40	8	54
23.05.	Dienstag	41	1	14	26	2	21	42	6	47
24.05.	Mittwoch	40	1	11	28	1	13	38	5	45
25.05.	Donnerstag	59	2	18	39	2	20	60	6	65
26.05.	Freitag	58	3	21	34	3	25	64	7	65
27.05.	Samstag	45	3	15	27	3	20	43	13	58
28.05.	Sonntag	33	-	14	19	-	17	32	4	37
29.05.	Montag	47	-	17	30	-	19	48	7	54
30.05.	Dienstag	50	3	12	35	3	16	41	10	60
31.05.	Mittwoch	25	1	5	19	1	6	28	11	36
Zusammen		1 381	36	411	934	39	512	1 472	328	1 709

**Noch: 6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2017
nach Ortslage und Tagesdatum**

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
	insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer-	Leicht-		
		Getöteten	Schwer-	Leicht-					
			verletzten			verletzte			

innerhalb und außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)

1.05.	Montag	103	5	24	74	5	33	103	42	145
2.05.	Dienstag	226	3	41	182	3	55	248	58	284
3.05.	Mittwoch	198	1	30	167	1	35	228	42	240
4.05.	Donnerstag	148	-	25	123	-	26	152	22	170
5.05.	Freitag	149	2	34	113	2	37	163	28	177
6.05.	Samstag	193	3	57	133	3	65	201	41	234
7.05.	Sonntag	111	1	26	84	1	32	114	24	135
8.05.	Montag	145	3	26	116	3	33	138	24	169
9.05.	Dienstag	212	2	41	169	2	44	220	24	236
10.05.	Mittwoch	242	2	50	190	2	51	252	28	270
11.05.	Donnerstag	212	-	40	172	-	41	229	24	236
12.05.	Freitag	210	-	47	163	-	60	208	50	260
13.05.	Samstag	152	3	33	116	4	39	159	39	191
14.05.	Sonntag	126	2	36	88	2	41	136	39	165
15.05.	Montag	227	2	42	183	2	45	223	19	246
16.05.	Dienstag	223	-	39	184	-	40	256	33	256
17.05.	Mittwoch	229	4	40	185	6	51	238	32	261
18.05.	Donnerstag	224	1	44	179	2	50	249	38	262
19.05.	Freitag	223	-	45	178	-	50	243	50	273
20.05.	Samstag	161	2	37	122	2	42	180	25	186
21.05.	Sonntag	147	1	40	106	1	43	143	17	164
22.05.	Montag	261	1	44	216	1	48	271	28	289
23.05.	Dienstag	195	1	31	163	2	38	202	25	220
24.05.	Mittwoch	186	2	38	146	2	43	179	26	212
25.05.	Donnerstag	174	3	45	126	3	48	176	19	193
26.05.	Freitag	248	6	63	179	6	67	264	26	274
27.05.	Samstag	180	3	43	134	3	49	183	29	209
28.05.	Sonntag	104	-	27	77	-	31	112	13	117
29.05.	Montag	192	1	44	147	1	48	194	25	217
30.05.	Dienstag	210	5	28	177	5	33	212	42	252
31.05.	Mittwoch	203	2	26	175	2	28	216	23	226
Insgesamt		5 814	61	1 186	4 567	66	1 346	6 092	955	6 769

auf Bundesautobahnen

1.05.	Samstag	8	1	2	5	1	4	8	11	19
2.05.	Sonntag	17	-	2	15	-	3	18	12	29
3.05.	Montag	16	-	4	12	-	6	24	8	24
4.05.	Dienstag	13	-	-	13	-	-	15	9	22
5.05.	Mittwoch	12	-	1	11	-	1	17	4	16
6.05.	Donnerstag	9	-	5	4	-	9	9	6	15
7.05.	Freitag	10	-	1	9	-	2	12	3	13
8.05.	Samstag	7	1	2	4	1	2	7	6	13
9.05.	Sonntag	4	-	1	3	-	1	8	3	7
10.05.	Montag	17	-	4	13	-	4	24	6	23
11.05.	Dienstag	14	-	2	12	-	2	13	5	19
12.05.	Mittwoch	16	-	4	12	-	4	25	5	21
13.05.	Donnerstag	12	1	3	8	1	5	13	6	18
14.05.	Freitag	13	-	1	12	-	1	35	5	18
15.05.	Samstag	7	-	1	6	-	1	9	3	10
16.05.	Sonntag	12	-	2	10	-	2	15	9	21
17.05.	Montag	14	-	2	12	-	4	18	4	18
18.05.	Dienstag	22	1	5	16	2	7	27	4	26
19.05.	Mittwoch	17	-	3	14	-	4	28	8	25
20.05.	Donnerstag	5	-	1	4	-	1	4	2	7
21.05.	Freitag	5	-	2	3	-	3	4	1	6
22.05.	Samstag	17	-	7	10	-	8	16	3	20
23.05.	Sonntag	11	-	2	9	-	4	12	4	15
24.05.	Montag	9	-	2	7	-	2	11	2	11
25.05.	Dienstag	7	-	2	5	-	2	10	2	9
26.05.	Mittwoch	9	-	5	4	-	6	11	1	10
27.05.	Donnerstag	9	-	3	6	-	3	10	3	12
28.05.	Freitag	10	-	4	6	-	7	10	3	13
29.05.	Samstag	9	-	4	5	-	4	8	4	13
30.05.	Sonntag	12	1	4	7	1	8	9	5	17
31.05.	Mittwoch	2	-	-	2	-	-	4	4	6
Zusammen		345	5	81	259	6	110	434	151	496

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2017 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Mai											
		2017	dagegen 2016	Ver- änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver- änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver- änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver- änderung 2017 gegenüber 2016
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
unter 15	a	746	671	+11,2	2	1	x	107	96	+11,5	637	574	+11,0
	b	417	400	+4,3	2	–	x	69	62	+11,3	346	338	+2,4
	c	329	271	+21,4	–	1	x	38	34	+11,8	291	236	+23,3
15 – 18	a	346	328	+5,5	2	1	x	68	57	+19,3	276	270	+2,2
	b	191	209	–8,6	1	–	x	43	42	+2,4	147	167	–12,0
	c	155	119	+30,3	1	1	–	25	15	+66,7	129	103	+25,2
18 – 21	a	529	540	–2,0	7	3	x	107	86	+24,4	415	451	–8,0
	b	288	295	–2,4	5	2	x	70	58	+20,7	213	235	–9,4
	c	241	245	–1,6	2	1	x	37	28	+32,1	202	216	–6,5
21 – 25	a	590	616	–4,2	2	9	x	88	99	–11,1	500	508	–1,6
	b	331	335	–1,2	2	8	x	64	59	+8,5	265	268	–1,1
	c	259	281	–7,8	–	1	x	24	40	–40,0	235	240	–2,1
25 – 30	a	702	603	+16,4	1	3	x	124	98	+26,5	577	502	+14,9
	b	402	333	+20,7	1	3	x	84	62	+35,5	317	268	+18,3
	c	300	270	+11,1	–	–	–	40	36	+11,1	260	234	+11,1
30 – 35	a	511	509	+0,4	1	1	–	65	80	–18,8	445	428	+4,0
	b	276	293	–5,8	1	1	–	45	55	–18,2	230	237	–3,0
	c	235	216	+8,8	–	–	–	20	25	–20,0	215	191	+12,6
35 – 40	a	478	449	+6,5	6	3	x	77	88	–12,5	395	358	+10,3
	b	291	258	+12,8	4	3	x	50	60	–16,7	237	195	+21,5
	c	187	191	–2,1	2	–	x	27	28	–3,6	158	163	–3,1
40 – 45	a	458	463	–1,1	3	4	x	71	77	–7,8	384	382	+0,5
	b	263	266	–1,1	3	3	–	47	56	–16,1	213	207	+2,9
	c	195	197	–1,0	–	1	x	24	21	+14,3	171	175	–2,3
45 – 50	a	574	583	–1,5	1	4	x	97	102	–4,9	476	477	–0,2
	b	302	351	–14,0	1	4	x	64	74	–13,5	237	273	–13,2
	c	272	232	+17,2	–	–	–	33	28	+17,9	239	204	+17,2
50 – 55	a	681	635	+7,2	7	7	–	142	120	+18,3	532	508	+4,7
	b	406	397	+2,3	7	6	x	91	85	+7,1	308	306	+0,7
	c	275	238	+15,5	–	1	x	51	35	+45,7	224	202	+10,9
55 – 60	a	536	485	+10,5	7	5	x	102	91	+12,1	427	389	+9,8
	b	325	304	+6,9	7	4	x	68	67	+1,5	250	233	+7,3
	c	211	181	+16,6	–	1	x	34	24	+41,7	177	156	+13,5
60 – 65	a	358	323	+10,8	2	1	x	74	63	+17,5	282	259	+8,9
	b	203	186	+9,1	1	–	x	52	46	+13,0	150	140	+7,1
	c	155	137	+13,1	1	1	–	22	17	+29,4	132	119	+10,9
65 – 70	a	262	257	+1,9	3	2	x	47	55	–14,5	212	200	+6,0
	b	134	138	–2,9	1	1	–	31	32	–3,1	102	105	–2,9
	c	128	119	+7,6	2	1	x	16	23	–30,4	110	95	+15,8
70 – 75	a	209	221	–5,4	3	2	x	51	52	–1,9	155	167	–7,2
	b	116	115	+0,9	2	1	x	29	32	–9,4	85	82	+3,7
	c	93	106	–12,3	1	1	–	22	20	+10,0	70	85	–17,6
75 und mehr	a	484	461	+5,0	19	7	x	122	129	–5,4	343	325	+5,5
	b	247	235	+5,1	14	4	x	59	69	–14,5	174	162	+7,4
	c	237	226	+4,9	5	3	x	63	60	+5,0	169	163	+3,7
Zusammen	a	7 464	7 144	+4,5	66	53	+24,5	1 342	1 293	+3,8	6 056	5 798	+4,4
	b	4 192	4 115	+1,9	52	40	+30,0	866	859	+0,8	3 274	3 216	+1,8
	c	3 272	3 029	+8,0	14	13	+7,7	476	434	+9,7	2 782	2 582	+7,7
Ohne Angabe	a	40	31	+29,0	–	1	x	4	6	x	36	24	+50,0
Insgesamt	a	7 504	7 175	+4,6	66	54	+22,2	1 346	1 299	+3,6	6 092	5 822	+4,6

8. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Mai											
		2017	dagegen 2016	Ver-änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver-änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver-änderung 2016 gegenüber 2015	2017	dagegen 2016	Ver-änderung 2017 gegenüber 2016
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von													
Krafträdern mit	a	302	313	−3,5	1	2	x	54	59	−8,5	247	252	−2,0
Versicherungskennzeichen	b	273	279	−2,2	1	2	x	46	50	−8,0	226	227	−0,4
davon	c	29	34	−14,7	−	−	−	8	9	x	21	25	−16,0
Mofas, Kleinkrafträder	a	297	307	−3,3	1	1	−	53	57	−7,0	243	249	−2,4
	b	269	276	−2,5	1	1	−	46	49	−6,1	222	226	−1,8
	c	28	31	−9,7	−	−	−	7	8	x	21	23	−8,7
E-Bikes	a	4	4	−	−	−	−	1	2	x	3	2	x
	b	3	2	x	−	−	−	−	1	x	3	1	x
	c	1	2	x	−	−	−	1	1	−	−	1	x
drei- und leichten	a	1	2	x	−	1	x	−	−	−	1	1	−
vierrädrigen Kfz	b	1	1	−	−	1	x	−	−	−	1	−	x
	c	−	1	x	−	−	−	−	−	−	−	1	x
Krafträdern mit amtlichen	a	721	734	−1,8	14	14	−	257	262	−1,9	450	458	−1,7
Kennzeichen	b	455	443	+2,7	5	3	x	134	119	+12,6	316	321	−1,6
davon	c	266	291	−8,6	9	11	x	123	143	−14,0	134	137	−2,2
zwei- und leichten	a	711	722	−1,5	14	13	+7,7	254	257	−1,2	443	452	−2,0
Kraftfahrzeugen	b	447	438	+2,1	5	3	x	132	118	+11,9	310	317	−2,2
	c	264	284	−7,0	9	10	x	122	139	−12,2	133	135	−1,5
drei- und leichten	a	10	12	−16,7	−	1	x	3	5	x	7	6	x
vierrädrigen Kfz	b	8	5	x	−	−	−	2	1	x	6	4	x
	c	2	7	x	−	1	x	1	4	x	1	2	x
Personenkraftwagen	a	3 518	3 358	+4,8	25	24	+4,2	517	480	+7,7	2 976	2 854	+4,3
	b	2 142	1 986	+7,9	4	3	x	234	192	+21,9	1 904	1 791	+6,3
	c	1 376	1 372	+0,3	21	21	−	283	288	−1,7	1 072	1 063	+0,8
darunter													
im Alter von 18 Jahren	a	680	718	−5,3	7	10	x	111	100	+11,0	562	608	−7,6
bis unter 25 Jahren	b	378	402	−6,0	1	−	x	44	35	+25,7	333	367	−9,3
	c	302	316	−4,4	6	10	x	67	65	+3,1	229	241	−5,0
Wohnmobilen	a	7	8	x	−	1	x	1	1	−	6	6	−
	b	3	1	x	−	−	−	1	−	x	2	1	x
	c	4	7	x	−	1	x	−	1	x	4	5	x
Bussen	a	189	145	+30,3	−	−	−	11	10	+10,0	178	135	+31,9
	b	176	126	+40,0	−	−	−	8	10	x	168	116	+44,8
	c	13	19	−31,6	−	−	−	3	−	x	10	19	−47,4
Güterkraftfahrzeugen	a	147	102	+44,1	1	−	x	36	22	+63,6	110	80	+37,5
	b	44	40	+10,0	−	−	−	7	3	x	37	37	−
	c	103	62	+66,1	1	−	x	29	19	+52,6	73	43	+69,8
darunter													
Lastkraftwagen	a	79	57	+38,6	−	−	−	14	9	x	65	48	+35,4
mit zul. Gesamtgewicht	b	30	31	−3,2	−	−	−	4	3	x	26	28	−7,1
bis einschl. 3 500 kg	c	49	26	+88,5	−	−	−	10	6	x	39	20	+95,0
Lastkraftwagen	a	37	20	+85,0	−	−	−	12	6	x	25	14	+78,6
mit zul. Gesamtgewicht	b	9	3	x	−	−	−	2	−	x	7	3	x
über 3 500 kg	c	28	17	+64,7	−	−	−	10	6	x	18	11	+63,6
Sattelzugmaschinen	a	26	20	+30,0	1	−	x	10	7	x	15	13	+15,4
	b	2	3	x	−	−	−	1	−	x	1	3	x
	c	24	17	+41,2	1	−	x	9	7	x	14	10	+40,0
Landwirtschaftlichen	a	10	10	−	−	−	−	3	2	x	7	8	x
Zugmaschinen	b	4	4	−	−	−	−	1	−	x	3	4	x
	c	6	6	−	−	−	−	2	2	−	4	4	−

**Noch: 8. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2017
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Mai											
		2017	dagegen 2016	Ver-änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver-änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver-änderung 2016 gegenüber 2015	2017	dagegen 2016	Ver-änderung 2017 gegenüber 2016
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Noch: Fahrer und Mitfahrer von													
übrigen Kraftfahrzeugen	a	17	18	−5,6	−	−	−	3	4	x	14	14	−
	b	12	9	x	−	−	−	2	1	x	10	8	x
	c	5	9	x	−	−	−	1	3	x	4	6	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	4 911	4 688	+4,8	41	41	−	882	840	+5,0	3 988	3 807	+4,8
	b	3 109	2 888	+7,7	10	8	x	433	375	+15,5	2 666	2 505	+6,4
	c	1 802	1 800	+0,1	31	33	−6,1	449	465	−3,4	1 322	1 302	+1,5
Fahrrädern	a	1 889	1 809	+4,4	11	3	x	328	320	+2,5	1 550	1 486	+4,3
	b	1 699	1 652	+2,8	6	1	x	276	273	+1,1	1 417	1 378	+2,8
	c	190	157	+21,0	5	2	x	52	47	+10,6	133	108	+23,1
und zwar: Pedelects	a	158	105	+50,5	5	−	x	31	26	+19,2	122	79	+54,4
	b	125	82	+52,4	2	−	x	24	16	+50,0	99	66	+50,0
	c	33	23	+43,5	3	−	x	7	10	x	23	13	+76,9
unter 15 Jahren	a	301	271	+11,1	−	−	−	32	34	−5,9	269	237	+13,5
	b	285	260	+9,6	−	−	−	30	30	−	255	230	+10,9
	c	16	11	+45,5	−	−	−	2	4	x	14	7	x
anderen Fahrzeugen	a	33	35	−5,7	−	−	−	5	4	x	28	31	−9,7
	b	29	33	−12,1	−	−	−	3	4	x	26	29	−10,3
	c	4	2	x	−	−	−	2	−	x	2	2	−
Fußgänger	a	655	617	+6,2	14	10	+40,0	129	126	+2,4	512	481	+6,4
	b	628	588	+6,8	11	9	x	120	122	−1,6	497	457	+8,8
	c	27	29	−6,9	3	1	x	9	4	x	15	24	−37,5
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgeräte	a	29	34	−14,7	−	−	−	7	2	x	22	32	−31,3
	b	27	33	−18,2	−	−	−	6	2	x	21	31	−32,3
	c	2	1	x	−	−	−	1	−	x	1	1	−
unter 15 Jahren	a	183	164	+11,6	2	1	x	49	41	+19,5	132	122	+8,2
	b	178	162	+9,9	2	1	x	46	41	+12,2	130	120	+8,3
	c	5	2	x	−	−	−	3	−	x	2	2	−
65 und mehr Jahren	a	135	139	−2,9	9	5	x	32	46	−30,4	94	88	+6,8
	b	129	136	−5,1	7	5	x	29	46	−37,0	93	85	+9,4
	c	6	3	x	2	−	x	3	−	x	1	3	x
Andere Personen	a	16	26	−38,5	−	−	−	2	9	x	14	17	−17,6
	b	16	25	−36,0	−	−	−	2	8	x	14	17	−17,6
	c	−	1	x	−	−	−	−	1	x	−	−	−
Insgesamt	a	7 504	7 175	+4,6	66	54	+22,2	1 346	1 299	+3,6	6 092	5 822	+4,6
	b	5 481	5 186	+5,7	27	18	+50,0	834	782	+6,6	4 620	4 386	+5,3
	c	2 023	1 989	+1,7	39	36	+8,3	512	517	−1,0	1 472	1 436	+2,5
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	746	671	+11,2	2	1	x	107	96	+11,5	637	574	+11,0
	b	653	558	+17,0	2	1	x	90	78	+15,4	561	479	+17,1
	c	93	113	−17,7	−	−	−	17	18	−5,6	76	95	−20,0
65 und mehr Jahren	a	955	939	+1,7	25	11	x	220	236	−6,8	710	692	+2,6
	b	750	736	+1,9	12	8	x	152	174	−12,6	586	554	+5,8
	c	205	203	+1,0	13	3	x	68	62	+9,7	124	138	−10,1

9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		insgesamt	darunter					insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von		
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw		
		Mai 2017						dagegen Mai 2016	
Anzahl									
Insgesamt									
unter 15	a	746	191	4	301	183	671	193	
	b	417	87	4	191	106	400	89	
	c	329	104	–	110	77	271	104	
15 – 18	a	346	78	66	108	31	328	63	
	b	191	26	50	67	11	209	29	
	c	155	52	16	41	20	119	34	
18 – 21	a	529	319	62	76	31	540	326	
	b	288	147	53	45	13	295	147	
	c	241	172	9	31	18	245	179	
21 – 25	a	590	361	52	103	32	616	392	
	b	331	177	47	61	19	335	176	
	c	259	184	5	42	13	281	216	
25 – 35	a	1 213	729	105	220	66	1 112	659	
	b	678	343	95	140	33	626	297	
	c	535	386	10	80	33	486	362	
35 – 45	a	936	514	80	185	60	912	494	
	b	554	250	71	128	37	524	226	
	c	382	264	9	57	23	388	268	
45 – 55	a	1 255	603	172	313	48	1 218	547	
	b	708	267	146	191	26	748	251	
	c	547	336	26	122	22	470	296	
55 – 65	a	894	357	113	261	60	808	331	
	b	528	166	100	158	32	490	162	
	c	366	191	13	103	28	318	169	
65 und mehr	a	955	366	51	313	135	939	353	
	b	497	178	49	183	46	488	175	
	c	458	188	2	130	89	451	178	
Zusammen	a	7 464	3 518	705	1 880	646	7 144	3 358	
	b	4 192	1 641	615	1 164	323	4 115	1 552	
	c	3 272	1 877	90	716	323	3 029	1 806	
Ohne Angabe	a	40	–	16	9	9	31	–	
	b								
	c								
Insgesamt	a	7 504	3 518	721	1 889	655	7 175	3 358	

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr								
		darunter			insgesamt	darunter				
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		
		dagegen Mai 2016				Veränderung Mai 2017 gegenüber Mai 2016				
		Anzahl				%				
noch: Insgesamt										
unter 15	a	2	271	164	+11,2	−1,0	x	+11,1	+11,6	
	b	2	194	98	+4,3	−2,2	x	−1,5	+8,2	
	c	−	77	66	+21,4	−	−	+42,9	+16,7	
15 – 18	a	80	100	23	+5,5	+23,8	−17,5	+8,0	+34,8	
	b	62	63	13	−8,6	−10,3	−19,4	+6,3	−15,4	
	c	18	37	10	+30,3	+52,9	−11,1	+10,8	x	
18 – 21	a	60	76	40	−2,0	−2,1	+3,3	−	−22,5	
	b	53	56	18	−2,4	−	−	−19,6	−27,8	
	c	7	20	22	−1,6	−3,9	x	+55,0	−18,2	
21 – 25	a	55	95	23	−4,2	−7,9	−5,5	+8,4	+39,1	
	b	46	61	12	−1,2	+0,6	+2,2	−	+58,3	
	c	9	34	11	−7,8	−14,8	x	+23,5	+18,2	
25 – 35	a	110	176	63	+9,1	+10,6	−4,5	+25,0	+4,8	
	b	93	123	38	+8,3	+15,5	+2,2	+13,8	−13,2	
	c	17	53	25	+10,1	+6,6	−41,2	+50,9	+32,0	
35 – 45	a	62	214	56	+2,6	+4,0	+29,0	−13,6	+7,1	
	b	54	144	36	+5,7	+10,6	+31,5	−11,1	+2,8	
	c	8	70	20	−1,5	−1,5	x	−18,6	+15,0	
45 – 55	a	177	331	58	+3,0	+10,2	−2,8	−5,4	−17,2	
	b	161	220	32	−5,3	+6,4	−9,3	−13,2	−18,8	
	c	16	111	26	+16,4	+13,5	+62,5	+9,9	−15,4	
55 – 65	a	129	213	47	+10,6	+7,9	−12,4	+22,5	+27,7	
	b	119	128	24	+7,8	+2,5	−16,0	+23,4	+33,3	
	c	10	85	23	+15,1	+13,0	+30,0	+21,2	+21,7	
65 und mehr	a	52	322	139	+1,7	+3,7	−1,9	−2,8	−2,9	
	b	45	189	44	+1,8	+1,7	+8,9	−3,2	+4,5	
	c	7	133	95	+1,6	+5,6	x	−2,3	−6,3	
Zusammen	a	727	1 798	613	+4,5	+4,8	−3,0	+4,6	+5,4	
	b	635	1 178	315	+1,9	+5,7	−3,1	−1,2	+2,5	
	c	92	620	298	+8,0	+3,9	−2,2	+15,5	+8,4	
Ohne Angabe	a	7	11	4	+29,0	−	x	x	x	
Insgesamt	a	734	1 809	617	+4,6	+4,8	−1,8	+4,4	+6,2	

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

Noch: **9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
			Mai 2017					dagegen Mai 2016
		Anzahl						
Getötete								
unter 15	a	2	–	–	–	2	1	–
	b	2	–	–	–	2	–	–
	c	–	–	–	–	–	1	–
15 – 18	a	2	1	–	1	–	1	–
	b	1	–	–	1	–	–	–
	c	1	1	–	–	–	1	–
18 – 21	a	7	5	1	–	1	3	3
	b	5	3	1	–	1	2	2
	c	2	2	–	–	–	1	1
21 – 25	a	2	2	–	–	–	9	7
	b	2	2	–	–	–	8	6
	c	–	–	–	–	–	1	1
25 – 35	a	2	1	1	–	–	4	–
	b	2	1	1	–	–	4	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
35 – 45	a	9	4	4	1	–	7	3
	b	7	2	4	1	–	6	2
	c	2	2	–	–	–	1	1
45 – 55	a	8	1	5	1	1	11	6
	b	8	1	5	1	1	10	6
	c	–	–	–	–	–	1	–
55 – 65	a	9	3	3	1	1	6	2
	b	8	3	3	1	–	4	1
	c	1	–	–	–	1	2	1
65 und mehr	a	25	8	–	7	9	11	3
	b	17	6	–	6	4	6	1
	c	8	2	–	1	5	5	2
Zusammen	a	66	25	14	11	14	53	24
	b	52	18	14	10	8	40	18
	c	14	7	–	1	6	13	6
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	66	25	14	11	14	54	24

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr									
	darunter			insgesamt	darunter					
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			
	dagegen Mai 2016				Veränderung Mai 2017 gegenüber Mai 2016					
	Anzahl				%					

noch: **Getötete**

unter 15	a	–	–	1	x	–	–	–	x
	b	–	–	–	x	–	–	–	x
	c	–	–	1	x	–	–	–	x
15 – 18	a	1	–	–	x	x	x	x	–
	b	–	–	–	x	–	–	x	–
	c	1	–	–	–	x	x	–	–
18 – 21	a	–	–	–	x	x	x	–	x
	b	–	–	–	x	x	x	–	x
	c	–	–	–	x	x	–	–	–
21 – 25	a	1	–	–	x	x	x	–	–
	b	1	–	–	x	x	x	–	–
	c	–	–	–	x	x	–	–	–
25 – 35	a	3	–	1	x	x	x	–	x
	b	3	–	1	x	x	x	–	x
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
35 – 45	a	2	–	1	x	x	x	x	x
	b	2	–	1	x	–	x	x	x
	c	–	–	–	x	x	–	–	–
45 – 55	a	3	–	2	x	x	x	x	x
	b	3	–	1	x	x	x	x	–
	c	–	–	1	x	–	–	–	x
55 – 65	a	3	1	–	x	x	–	–	x
	b	3	–	–	x	x	–	x	–
	c	–	1	–	x	x	–	x	x
65 und mehr	a	1	1	5	x	x	x	x	x
	b	1	1	2	x	x	x	x	x
	c	–	–	3	x	–	–	x	x
Zusammen	a	14	2	10	+24,5	+4,2	–	x	+40,0
	b	13	1	5	+30,0	–	+7,7	x	x
	c	1	1	5	+7,7	x	x	–	x
Ohne Angabe	a	–	1	–	x	–	–	x	–
Insgesamt	a	14	3	10	+22,2	+4,2	–	x	+40,0

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

Noch: **9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		insgesamt	darunter					insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von		
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw		
		Mai 2017					dagegen Mai 2016		
Anzahl									
Schwerverletzte									
unter 15	a	107	22	2	32	49	96	17	
	b	69	9	2	25	31	62	9	
	c	38	13	–	7	18	34	8	
15 – 18	a	68	21	16	14	7	57	6	
	b	43	7	14	10	4	42	2	
	c	25	14	2	4	3	15	4	
18 – 21	a	107	66	19	7	5	86	38	
	b	70	36	17	6	3	58	21	
	c	37	30	2	1	2	28	17	
21 – 25	a	88	45	26	11	3	99	62	
	b	64	30	25	5	1	59	32	
	c	24	15	1	6	2	40	30	
25 – 35	a	189	89	43	34	8	178	85	
	b	129	51	41	19	5	117	41	
	c	60	38	2	15	3	61	44	
35 – 45	a	148	66	27	39	8	165	78	
	b	97	34	26	25	6	116	43	
	c	51	32	1	14	2	49	35	
45 – 55	a	239	85	62	58	7	222	76	
	b	155	38	54	38	3	159	36	
	c	84	47	8	20	4	63	40	
55 – 65	a	176	44	40	62	10	154	44	
	b	120	26	35	39	6	113	25	
	c	56	18	5	23	4	41	19	
65 und mehr	a	220	79	18	71	32	236	74	
	b	119	43	16	40	8	133	43	
	c	101	36	2	31	24	103	31	
Zusammen	a	1 342	517	253	328	129	1 293	480	
	b	866	274	230	207	67	859	252	
	c	476	243	23	121	62	434	228	
Ohne Angabe	a	4	–	4	–	–	6	–	
	b								
	c								
Insgesamt	a	1 346	517	257	328	129	1 299	480	

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr								
		darunter			insgesamt	darunter				
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
		Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		
		dagegen Mai 2016				Veränderung Mai 2017 gegenüber Mai 2016				
		Anzahl				%				
noch: Schwerverletzte										
unter 15	a	1	34	41	+11,5	+29,4	x	−5,9	+19,5	
	b	1	24	27	+11,3	−	x	+4,2	+14,8	
	c	−	10	14	+11,8	x	−	x	+28,6	
15 – 18	a	27	10	2	+19,3	x	−40,7	+40,0	x	
	b	21	8	1	+2,4	x	−33,3	x	x	
	c	6	2	1	+66,7	x	x	x	x	
18 – 21	a	21	17	8	+24,4	+73,7	−9,5	x	x	
	b	19	12	4	+20,7	+71,4	−10,5	x	x	
	c	2	5	4	+32,1	+76,5	−	x	x	
21 – 25	a	11	12	5	−11,1	−27,4	x	−8,3	x	
	b	9	8	3	+8,5	−6,3	x	x	x	
	c	2	4	2	−40,0	−50,0	x	x	−	
25 – 35	a	40	30	8	+6,2	+4,7	+7,5	+13,3	−	
	b	35	24	5	+10,3	+24,4	+17,1	−20,8	−	
	c	5	6	3	−1,6	−13,6	x	x	−	
35 – 45	a	29	36	3	−10,3	−15,4	−6,9	+8,3	x	
	b	26	28	2	−16,4	−20,9	−	−10,7	x	
	c	3	8	1	+4,1	−8,6	x	x	x	
45 – 55	a	55	63	6	+7,7	+11,8	+12,7	−7,9	x	
	b	52	49	2	−2,5	+5,6	+3,8	−22,4	x	
	c	3	14	4	+33,3	+17,5	x	+42,9	−	
55 – 65	a	57	33	7	+14,3	−	−29,8	+87,9	x	
	b	54	20	4	+6,2	+4,0	−35,2	+95,0	x	
	c	3	13	3	+36,6	−5,3	x	+76,9	x	
65 und mehr	a	19	83	46	−6,8	+6,8	−5,3	−14,5	−30,4	
	b	17	52	17	−10,5	−	−5,9	−23,1	x	
	c	2	31	29	−1,9	+16,1	−	−	−17,2	
Zusammen	a	260	318	126	+3,8	+7,7	−2,7	+3,1	+2,4	
	b	234	225	65	+0,8	+8,7	−1,7	−8,0	+3,1	
	c	26	93	61	+9,7	+6,6	−11,5	+30,1	+1,6	
Ohne Angabe	a	2	2	−	x	−	x	x	−	
	b									
	c									
Insgesamt	a	262	320	126	+3,6	+7,7	−1,9	+2,5	+2,4	

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

Noch: **9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
			Mai 2017					dagegen Mai 2016
		Anzahl						
Leichtverletzte								
unter 15	a	637	169	2	269	132	574	176
	b	346	78	2	166	73	338	80
	c	291	91	–	103	59	236	96
15 – 18	a	276	56	50	93	24	270	57
	b	147	19	36	56	7	167	27
	c	129	37	14	37	17	103	30
18 – 21	a	415	248	42	69	25	451	285
	b	213	108	35	39	9	235	124
	c	202	140	7	30	16	216	161
21 – 25	a	500	314	26	92	29	508	323
	b	265	145	22	56	18	268	138
	c	235	169	4	36	11	240	185
25 – 35	a	1 022	639	61	186	58	930	574
	b	547	291	53	121	28	505	256
	c	475	348	8	65	30	425	318
35 – 45	a	779	444	49	145	52	740	413
	b	450	214	41	102	31	402	181
	c	329	230	8	43	21	338	232
45 – 55	a	1 008	517	105	254	40	985	465
	b	545	228	87	152	22	579	209
	c	463	289	18	102	18	406	256
55 – 65	a	709	310	70	198	49	648	285
	b	400	137	62	118	26	373	136
	c	309	173	8	80	23	275	149
65 und mehr	a	710	279	33	235	94	692	276
	b	361	129	33	137	34	349	131
	c	349	150	–	98	60	343	145
Zusammen	a	6 056	2 976	438	1 541	503	5 798	2 854
	b	3 274	1 349	371	947	248	3 216	1 282
	c	2 782	1 627	67	594	255	2 582	1 572
Ohne Angabe	a	36	–	12	9	9	24	–
	b							
	c							
Insgesamt	a	6 092	2 976	450	1 550	512	5 822	2 854

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr								
		darunter			insgesamt	darunter				
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		
		dagegen Mai 2016				Veränderung Mai 2017 gegenüber Mai 2016				
		Anzahl				%				
noch: Leichtverletzte										
unter 15	a	1	237	122	+11,0	−4,0	x	+13,5	+8,2	
	b	1	170	71	+2,4	−2,5	x	−2,4	+2,8	
	c	−	67	51	+23,3	−5,2	−	+53,7	+15,7	
15 – 18	a	52	90	21	+2,2	−1,8	−3,8	+3,3	+14,3	
	b	41	55	12	−12,0	−29,6	−12,2	+1,8	x	
	c	11	35	9	+25,2	+23,3	+27,3	+5,7	x	
18 – 21	a	39	59	32	−8,0	−13,0	+7,7	+16,9	−21,9	
	b	34	44	14	−9,4	−12,9	+2,9	−11,4	x	
	c	5	15	18	−6,5	−13,0	x	x	−11,1	
21 – 25	a	43	83	18	−1,6	−2,8	−39,5	+10,8	+61,1	
	b	36	53	9	−1,1	+5,1	−38,9	+5,7	x	
	c	7	30	9	−2,1	−8,6	x	+20,0	x	
25 – 35	a	67	146	54	+9,9	+11,3	−9,0	+27,4	+7,4	
	b	55	99	32	+8,3	+13,7	−3,6	+22,2	−12,5	
	c	12	47	22	+11,8	+9,4	x	+38,3	+36,4	
35 – 45	a	31	178	52	+5,3	+7,5	+58,1	−18,5	−	
	b	26	116	33	+11,9	+18,2	+57,7	−12,1	−6,1	
	c	5	62	19	−2,7	−0,9	x	−30,6	+10,5	
45 – 55	a	119	268	50	+2,3	+11,2	−11,8	−5,2	−20,0	
	b	106	171	29	−5,9	+9,1	−17,9	−11,1	−24,1	
	c	13	97	21	+14,0	+12,9	+38,5	+5,2	−14,3	
55 – 65	a	69	179	40	+9,4	+8,8	+1,4	+10,6	+22,5	
	b	62	108	20	+7,2	+0,7	−	+9,3	+30,0	
	c	7	71	20	+12,4	+16,1	x	+12,7	+15,0	
65 und mehr	a	32	238	88	+2,6	+1,1	+3,1	−1,3	+6,8	
	b	27	136	25	+3,4	−1,5	+22,2	+0,7	+36,0	
	c	5	102	63	+1,7	+3,4	x	−3,9	−4,8	
Zusammen	a	453	1 478	477	+4,4	+4,3	−3,3	+4,3	+5,5	
	b	388	952	245	+1,8	+5,2	−4,4	−0,5	+1,2	
	c	65	526	232	+7,7	+3,5	+3,1	+12,9	+9,9	
Ohne Angabe	a	5	8	4	+50,0	−	x	x	x	
Insgesamt	a	458	1 486	481	+4,6	+4,3	−1,7	+4,3	+6,4	

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Mai 2017
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		Mai 2017		dagegen Mai 2016		Veränderung Mai 2017 gegenüber Mai 2016	
		Anzahl				%	
Führer von							
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	304	10	319	10	−4,7	–
	b	276	7	285	10	−3,2	x
	c	28	3	34	–	−17,6	x
davon							
Mofas, Kleinkrafträdern	a	297	10	312	10	−4,8	–
	b	270	7	281	10	−3,9	x
	c	27	3	31	–	−12,9	x
E-Bikes	a	4	–	4	–	–	–
	b	3	–	2	–	x	–
	c	1	–	2	–	x	–
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	3	–	3	–	–	–
	b	3	–	2	–	x	–
	c	–	–	1	–	x	–
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	717	34	743	20	−3,5	+70,0
	b	454	19	443	11	+2,5	+72,7
	c	263	15	300	9	−12,3	x
davon							
zweirädrigen Kraftfahrzeugen	a	708	33	730	20	−3,0	+65,0
	b	446	18	436	11	+2,3	+63,6
	c	262	15	294	9	−10,9	x
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	9	1	13	–	x	x
	b	8	1	7	–	x	x
	c	1	–	6	–	x	–
Personenkraftwagen	a	6 667	1 606	6 375	1 281	+4,6	+25,4
	b	4 885	1 119	4 690	907	+4,2	+23,4
	c	1 782	487	1 685	374	+5,8	+30,2
darunter							
im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	1 016	254	1 041	233	−2,4	+9,0
	b	679	178	690	162	−1,6	+9,9
	c	337	76	351	71	−4,0	+7,0
Wohnmobilen	a	6	6	10	2	x	x
	b	2	4	5	1	x	x
	c	4	2	5	1	x	x
Bussen	a	156	14	121	7	+28,9	x
	b	146	11	114	6	+28,1	x
	c	10	3	7	1	x	x
Güterkraftfahrzeugen	a	549	129	427	106	+28,6	+21,7
	b	284	55	239	53	+18,8	+3,8
	c	265	74	188	53	+41,0	+39,6
darunter							
Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	254	48	195	39	+30,3	+23,1
	b	165	28	137	25	+20,4	+12,0
	c	89	20	58	14	+53,4	+42,9
Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	146	35	114	31	+28,1	+12,9
	b	78	16	59	12	+32,2	+33,3
	c	68	19	55	19	+23,6	–
Sattelzugmaschinen	a	134	42	98	31	+36,7	+35,5
	b	29	9	34	12	−14,7	x
	c	105	33	64	19	+64,1	+73,7

**Noch: 10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Mai 2017
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		Mai 2017		dagegen Mai 2016		Veränderung Mai 2017 gegenüber Mai 2016	
		Anzahl				%	
Noch: Führer von							
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	30	2	27	4	+11,1	x
	b	15	–	8	1	x	x
	c	15	2	19	3	–21,1	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	25	4	32	2	–21,9	x
	b	19	2	22	1	–13,6	x
	c	6	2	10	1	x	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	8 454	1 805	8 054	1 432	+5,0	+26,0
	b	6 081	1 217	5 806	990	+4,7	+22,9
	c	2 373	588	2 248	442	+5,6	+33,0
darunter flüchtig	a	418	196	433	178	–3,5	+10,1
	b	354	131	374	121	–5,3	+8,3
	c	64	65	59	57	+8,5	+14,0
Fahrrädern	a	2 065	4	1 953	3	+5,7	x
	b	1 853	4	1 781	2	+4,0	x
	c	212	–	172	1	+23,3	x
und zwar: Pedelets	a	168	–	107	–	+57,0	–
	b	131	–	83	–	+57,8	–
	c	37	–	24	–	+54,2	–
unter 15 Jahren	a	320	–	295	–	+8,5	–
	b	302	–	281	–	+7,5	–
	c	18	–	14	–	+28,6	–
anderen Fahrzeugen	a	76	30	74	30	+2,7	–
	b	70	22	67	25	+4,5	–12,0
	c	6	8	7	5	x	x
Fußgänger	a	702	1	670	4	+4,8	x
	b	669	–	639	4	+4,7	x
	c	33	1	31	–	+6,5	x
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgerät	a	34	–	37	–	–8,1	–
	b	31	–	36	–	–13,9	–
	c	3	–	1	–	x	–
unter 15 Jahren	a	194	–	176	–	+10,2	–
	b	189	–	174	–	+8,6	–
	c	5	–	2	–	x	–
65 und mehr Jahren	a	135	–	144	–	–6,3	–
	b	129	–	141	–	–8,5	–
	c	6	–	3	–	x	–
Andere Personen	a	35	2	48	1	–27,1	x
	b	33	2	45	1	–26,7	x
	c	2	–	3	–	x	–
Insgesamt	a	11 332	1 842	10 799	1 470	+4,9	+25,3
	b	8 706	1 245	8 338	1 022	+4,4	+21,8
	c	2 626	597	2 461	448	+6,7	+33,3
darunter: unter 15 Jahren	a	526	1	484	2	+8,7	x
	b	502	1	467	1	+7,5	–
	c	24	–	17	1	+41,2	x
65 und mehr Jahren	a	1 435	203	1 400	120	+2,5	+69,2
	b	1 166	146	1 147	87	+1,7	+67,8
	c	269	57	253	33	+6,3	+72,7

11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2017 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Mai 2017						dagegen Mai 2016			
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	210	6	94	163	109	203	4	69	186	116
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	38	1	14	39	15	24	–	11	21	28
Übermüdung	31	–	18	24	19	31	–	12	33	20
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	71	2	26	61	19	74	1	36	91	20
Straßenbenutzung										
Falschfahrt auf Straßen mit nach Fahrtrichtung getrennten Fahrbahnen (Falschfahrer)	1	–	1	–	–	3	–	2	1	–
Benutzung der Fahrbahn entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung in anderen Fällen (Einbahnstraße)	68	1	9	72	1	64	–	11	61	2
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbots- widrige Benutzung anderer Straßenteile	146	1	24	140	4	134	1	24	126	5
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	173	6	73	180	42	171	3	53	207	37
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	39	3	24	32	12	52	2	30	44	12
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	604	12	240	564	145	625	15	207	645	147
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	780	3	100	1 033	43	714	1	95	961	49
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	13	–	2	28	1	14	–	2	21	5
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	16	–	2	17	6	9	–	2	8	–
Überholen trotz Gegenverkehrs	15	7	9	16	4	25	5	27	17	5
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	77	3	18	80	15	77	–	25	80	11
Überholen trotz unzureichender Sichtver- hältnisse	2	–	1	2	–	2	–	2	1	–
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	19	–	11	16	11	23	2	11	25	9
Fehler beim Wiedereinordnen	32	2	7	32	4	23	4	10	19	4
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	68	–	18	67	4	62	2	11	57	2
Fehler beim Überholtwerden	15	–	6	17	1	9	–	9	8	3
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	18	–	1	20	1	9	–	–	9	4
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	8	–	–	8	–	4	–	–	4	1
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschluss- verfahrens	114	2	17	148	36	106	1	14	113	28

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2017 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Mai 2017					dagegen Mai 2016				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Vorfahrt, Vorrang										
Nichtbeachten der Regel rechts vor links	144	1	19	154	37	132	1	21	140	28
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	679	8	156	741	185	620	4	138	695	114
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	10	–	6	10	6	11	–	10	10	2
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	12	–	4	13	–	5	–	3	3	–
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	109	–	28	140	45	121	–	37	171	32
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	21	–	9	21	3	23	–	13	23	3
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	1	1	–	–	1	3	2	4	3	–

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen nach rechts	186	2	30	163	11	209	1	37	185	4
Fehler beim Abbiegen nach links	431	2	108	503	98	408	2	108	461	59
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	203	4	41	220	34	223	1	41	211	28
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	338	3	62	329	14	330	3	66	317	21

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen	25	–	7	21	–	33	–	12	23	–
An Fußgängerfurten	23	1	7	17	–	26	1	6	23	–
Beim Abbiegen	57	1	12	48	–	55	–	12	44	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	17	–	2	18	–	13	1	3	9	–
An anderen Stellen	153	3	28	136	–	158	2	30	148	–

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken	6	–	2	5	–	4	–	1	6	–
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengebliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	9	–	2	7	–	13	–	3	12	–
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	88	1	13	76	6	88	–	6	87	1
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	2	–	–	3	1	4	–	–	4	–
Ladung, Besetzung	4	–	1	3	–	3	–	–	4	–
Überladung, Überbesetzung Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	7	–	2	7	11	14	–	5	13	7
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 971	17	491	1 926	288	1 816	22	465	1 848	267

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	3	–	3	1	–	3	–	2	1	–
Bereifung	14	–	3	19	4	9	–	8	2	3
Bremsen	17	–	3	18	2	17	–	4	16	1
Lenkung	2	–	4	1	1	4	–	1	4	–
Zugvorrichtung	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Andere Mängel	11	–	3	8	3	20	–	6	14	3

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Mai 2017 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Mai 2017						dagegen Mai 2016			
Fehlverhalten der Fußgänger										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	10	1	3	8	–	6	1	2	3	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	–	–	–	–	–	4	–	2	2	–
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn										
An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	26	–	10	20	–	19	1	7	13	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	14	1	5	11	–	10	–	4	7	–
An anderen Stellen	63	1	19	51	–	53	–	19	44	–
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	135	4	29	122	1	125	2	42	98	2
Durch sonstiges falsches Verhalten	16	–	1	18	–	9	–	3	7	–
Nichtbenutzen des Gehweges	3	–	2	3	–	4	–	2	3	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	2	–	1	1	–	2	–	1	2	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	12	–	3	10	–	9	–	3	6	–
Andere Fehler der Fußgänger	54	2	11	45	1	52	1	11	51	2
Straßenverhältnisse										
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn										
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	18	–	2	20	–	7	–	1	6	1
Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	3	–	–	3	–	5	–	–	6	–
Schnee, Eis	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–
Regen	106	1	26	123	47	87	1	23	90	28
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	12	–	6	7	1	12	–	7	9	–
Zustand der Straße										
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	1	–	–	3	–	1	–	–	1	–
Schäden an der Fahrbahnoberfläche	6	–	1	5	1	9	–	4	5	1
Anderer Zustand der Straße	18	–	7	15	–	10	1	–	9	1
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrs- zeichen oder -einrichtungen	2	–	1	2	–	3	–	–	3	–
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse										
Sichtbehinderung durch Nebel	–	–	–	–	1	1	–	–	1	–
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	2	–	1	1	1	7	–	2	8	1
Blendende Sonne	46	–	17	51	3	44	–	10	49	5
Seitenwind	–	–	–	–	–	2	–	1	1	–
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	2	–	2	1	1	4	–	2	5	–
Hindernisse										
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	1	–	1	–	–	1	–	–	1	–
Wild auf der Fahrbahn	19	–	7	16	3	15	1	7	10	7
Anderes Tier auf der Fahrbahn	16	–	2	14	–	10	–	2	9	2
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	7	–	2	5	2	9	–	6	6	4
Sonstige Ursachen	204	3	59	207	42	152	1	27	161	20

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	Mai 2017				dagegen Mai 2016				Veränderung Mai 2017 gegenüber Mai 2016			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	355	201	7	112	335	197	7	87	+6,0	+2,0	–	+28,7
darunter												
Alkoholeinfluss	215	92	6	99	206	91	7	80	+4,4	+1,1	x	+23,8
Einfluss anderer berauschender Mittel	38	22	–	9	24	16	–	3	+58,3	+37,5	–	x
Straßenbenutzung	400	108	15	242	384	116	21	212	+4,2	–6,9	–28,6	+14,2
Geschwindigkeit	648	348	162	59	688	382	164	69	–5,8	–8,9	–1,2	–14,5
Abstand	803	615	48	29	742	566	61	36	+8,2	+8,7	–21,3	–19,4
Überholen	245	129	46	39	232	137	48	25	+5,6	–5,8	–4,2	+56,0
Vorbeifahren	26	19	1	2	14	13	–	–	+85,7	+46,2	x	x
Nebeneinanderfahren	116	70	6	7	106	79	4	5	+9,4	–11,4	x	x
Vorfahrt, Vorrang	985	780	19	119	928	733	13	114	+6,1	+6,4	+46,2	+4,4
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 160	944	13	112	1 172	954	17	104	–1,0	–1,0	–23,5	+7,7
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	275	223	–	27	285	224	–	35	–3,5	–0,4	–	–22,9
darunter												
an Überwegen und Furten	48	43	–	1	59	51	–	1	–18,6	–15,7	–	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	103	88	–	–	106	97	–	–	–2,8	–9,3	–	–
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	2	1	–	1	4	2	–	–	x	x	–	x
Ladung, Besetzung	11	3	–	4	17	4	–	6	–35,3	x	–	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	2 015	1 035	202	498	1 870	1 021	172	436	+7,8	+1,4	+17,4	+14,2
Insgesamt	7 144	4 564	519	1 251	6 883	4 525	507	1 129	+3,8	+0,9	+2,4	+10,8

13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	a	279	221	46	12	297	1	27	269
	b	260	209	39	12	281	1	26	254
	c	5	5	–	–	5	–	–	5
	d	14	7	7	–	11	–	1	10
Duisburg	a	210	169	30	11	204	–	38	166
	b	174	140	24	10	172	–	34	138
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	33	26	6	1	28	–	3	25
Essen	a	192	174	10	8	211	–	45	166
	b	179	164	7	8	197	–	41	156
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	10	8	2	–	11	–	4	7
Krefeld	a	84	63	16	5	80	–	13	67
	b	77	57	15	5	73	–	12	61
	c	4	3	1	–	4	–	–	4
	d	3	3	–	–	3	–	1	2
Mönchengladbach	a	112	84	24	4	102	2	16	84
	b	93	67	22	4	79	1	11	67
	c	12	10	2	–	14	1	4	9
	d	7	7	–	–	9	–	1	8
Mülheim an der Ruhr	a	47	44	2	1	49	–	9	40
	b	44	42	1	1	47	–	8	39
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Oberhausen	a	85	74	5	6	90	–	6	84
	b	77	70	2	5	83	–	6	77
	c	2	1	–	1	3	–	–	3
	d	6	3	3	–	4	–	–	4
Remscheid	a	30	26	2	2	33	–	9	24
	b	26	22	2	2	28	–	6	22
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Solingen	a	45	37	3	5	45	–	5	40
	b	41	33	3	5	39	–	4	35
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	2	2	–	–	4	–	1	3
Wuppertal	a	95	85	3	7	106	2	15	89
	b	79	73	1	5	89	2	13	74
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	13	10	1	2	14	–	2	12
Kreis Kleve	a	135	110	23	2	134	3	27	104
	b	72	62	9	1	73	–	6	67
	c	61	48	12	1	61	3	21	37
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Bedburg-Hau	a	5	4	1	–	5	–	1	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emmerich am Rhein, Stadt	a	21	16	4	1	20	–	8	12
	b	13	10	3	–	10	–	1	9
	c	7	6	–	1	10	–	7	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Geldern, Stadt	a	10	8	2	–	8	–	4	4
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	6	4	2	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Kleve									
Goch, Stadt	a	19	18	1	–	23	1	4	18
	b	13	12	1	–	15	–	1	14
	c	6	6	–	–	8	1	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Issum	a	3	1	2	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalkar, Stadt	a	6	3	3	–	3	–	–	3
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kerken	a	6	5	1	–	6	–	2	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	6	5	1	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kevelaer, Stadt	a	11	10	1	–	11	–	1	10
	b	8	7	1	–	7	–	–	7
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kleve, Stadt	a	20	17	3	–	26	1	2	23
	b	16	13	3	–	19	–	1	18
	c	4	4	–	–	7	1	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kranenburg	a	6	6	–	–	7	–	–	7
	b	5	5	–	–	6	–	–	6
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rees, Stadt	a	7	7	–	–	7	–	–	7
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheurdt	a	2	–	2	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Straelen, Stadt	a	7	4	3	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	6	3	3	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Uedem	a	5	4	–	1	4	–	2	2
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wachtendonk	a	2	2	–	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Weeze	a	5	5	–	–	6	1	2	3
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	3	3	–	–	3	1	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte			
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	Schwer-	Leicht-	
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			verletzte		
Kreis Mettmann	a	220	158	54	8	194	4	43	147
	b	166	121	38	7	147	3	30	114
	c	34	23	11	–	30	1	9	20
	d	20	14	5	1	17	–	4	13
Erkrath, Stadt	a	20	14	5	1	15	1	4	10
	b	18	14	3	1	15	1	4	10
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Haan, Stadt	a	13	7	6	–	10	2	2	6
	b	7	5	2	–	8	2	–	6
	c	2	2	–	–	2	–	2	–
	d	4	–	4	–	–	–	–	–
Heiligenhaus, Stadt	a	14	9	5	–	11	1	4	6
	b	10	6	4	–	6	–	1	5
	c	4	3	1	–	5	1	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hilden, Stadt	a	29	26	2	1	32	–	5	27
	b	24	21	2	1	26	–	4	22
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	4	4	–	–	4	–	–	4
Langenfeld (Rheinland), Stadt	a	27	17	8	2	20	–	1	19
	b	18	10	7	1	13	–	–	13
	c	6	5	1	–	5	–	–	5
	d	3	2	–	1	2	–	1	1
Mettmann, Stadt	a	15	13	1	1	17	–	3	14
	b	11	10	–	1	13	–	3	10
	c	4	3	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monheim am Rhein, Stadt	a	10	8	–	2	8	–	1	7
	b	9	7	–	2	7	–	1	6
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ratingen, Stadt	a	45	28	16	1	35	–	11	24
	b	30	20	9	1	23	–	8	15
	c	9	3	6	–	5	–	–	5
	d	6	5	1	–	7	–	3	4
Velbert, Stadt	a	41	30	11	–	33	–	9	24
	b	34	23	11	–	24	–	6	18
	c	5	5	–	–	6	–	3	3
	d	2	2	–	–	3	–	–	3
Wülfrath, Stadt	a	6	6	–	–	13	–	3	10
	b	5	5	–	–	12	–	3	9
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Rhein-Kreis Neuss	a	205	161	30	14	226	3	44	179
	b	144	113	18	13	144	3	23	118
	c	35	29	5	1	45	–	11	34
	d	26	19	7	–	37	–	10	27
Dormagen, Stadt	a	27	21	6	–	25	–	1	24
	b	17	14	3	–	15	–	–	15
	c	9	7	2	–	10	–	1	9
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Grevenbroich, Stadt	a	25	20	3	2	33	–	7	26
	b	15	13	1	1	14	–	2	12
	c	9	6	2	1	16	–	4	12
	d	1	1	–	–	3	–	1	2

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Rhein-Kreis Neuss									
Jüchen	a	12	9	3	–	16	–	5	11
	b	6	4	2	–	6	–	1	5
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	5	4	1	–	9	–	3	6
Kaarst, Stadt	a	17	16	–	1	22	–	6	16
	b	11	10	–	1	10	–	2	8
	c	4	4	–	–	7	–	2	5
	d	2	2	–	–	5	–	2	3
Korschenbroich, Stadt	a	8	7	1	–	11	3	5	3
	b	5	5	–	–	9	3	4	2
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meerbusch, Stadt	a	25	20	3	2	23	–	2	21
	b	19	14	3	2	16	–	2	14
	c	4	4	–	–	4	–	–	4
	d	2	2	–	–	3	–	–	3
Neuss, Stadt	a	84	61	14	9	88	–	15	73
	b	67	49	9	9	69	–	11	58
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	15	10	5	–	17	–	4	13
Rommerskirchen	a	7	7	–	–	8	–	3	5
	b	4	4	–	–	5	–	1	4
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Viersen	a	130	114	9	7	143	2	24	117
	b	87	77	3	7	87	–	11	76
	c	34	32	2	–	47	2	11	34
	d	9	5	4	–	9	–	2	7
Brüggen	a	8	6	1	1	9	–	2	7
	b	5	3	1	1	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Grefrath	a	7	7	–	–	7	–	2	5
	b	4	4	–	–	4	–	2	2
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kempen, Stadt	a	10	10	–	–	10	–	1	9
	b	6	6	–	–	6	–	–	6
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Nettetal, Stadt	a	24	19	4	1	24	2	6	16
	b	15	12	2	1	13	–	3	10
	c	8	7	1	–	11	2	3	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Niederkrüchten	a	7	6	–	1	10	–	1	9
	b	6	5	–	1	6	–	1	5
	c	1	1	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwalmtal	a	6	6	–	–	11	–	2	9
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	7	–	2	5
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Tönisvorst, Stadt	a	8	8	–	–	10	–	3	7
	b	4	4	–	–	5	–	1	4
	c	4	4	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Viersen									
Viersen, Stadt	a	37	33	–	4	40	–	4	36
	b	31	27	–	4	32	–	1	31
	c	4	4	–	–	4	–	1	3
	d	2	2	–	–	4	–	2	2
Willich, Stadt	a	23	19	4	–	22	–	3	19
	b	14	14	–	–	15	–	2	13
	c	5	4	1	–	5	–	1	4
	d	4	1	3	–	2	–	–	2
Kreis Wesel									
	a	188	152	28	8	189	3	35	151
	b	123	97	18	8	110	1	19	90
	c	44	41	3	–	56	1	10	45
	d	21	14	7	–	23	1	6	16
Alpen	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dinslaken, Stadt	a	33	26	6	1	31	–	5	26
	b	31	24	6	1	25	–	3	22
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	2	–	–	6	–	2	4
Hamminkeln, Stadt	a	14	11	2	1	15	–	1	14
	b	6	4	1	1	4	–	1	3
	c	6	6	–	–	10	–	–	10
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Hünxe	a	12	10	2	–	15	1	7	7
	b	4	3	1	–	5	1	1	3
	c	5	4	1	–	5	–	3	2
	d	3	3	–	–	5	–	3	2
Kamp-Lintfort, Stadt	a	10	9	1	–	12	1	1	10
	b	7	7	–	–	9	–	1	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	2	1	–	3	1	–	2
Moers, Stadt	a	43	31	10	2	39	–	7	32
	b	22	15	5	2	19	–	4	15
	c	13	12	1	–	14	–	2	12
	d	8	4	4	–	6	–	1	5
Neukirchen-Vluyn, Stadt	a	11	7	3	1	9	–	2	7
	b	9	6	2	1	8	–	2	6
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Rheinberg, Stadt	a	7	6	–	1	6	–	1	5
	b	4	3	–	1	3	–	–	3
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schermbeck	a	10	9	1	–	10	–	3	7
	b	5	5	–	–	5	–	2	3
	c	4	3	1	–	4	–	1	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Sonsbeck	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Voerde (Niederrhein), Stadt	a	13	12	–	1	13	–	3	10
	b	11	10	–	1	11	–	2	9
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Wesel									
Wesel, Stadt	a	19	15	3	1	20	–	2	18
	b	17	13	3	1	13	–	2	11
	c	2	2	–	–	7	–	–	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Xanten, Stadt	a	11	11	–	–	13	1	3	9
	b	6	6	–	–	7	–	1	6
	c	5	5	–	–	6	1	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Düsseldorf	a	2 057	1 672	285	100	2 103	20	356	1 727
	b	1 642	1 347	202	93	1 649	11	250	1 388
	c	246	205	38	3	282	8	70	204
	d	169	120	45	4	172	1	36	135
Kreisfreie Städte									
Bonn	a	131	121	7	3	155	–	21	134
	b	118	109	7	2	137	–	20	117
	c	4	4	–	–	7	–	–	7
	d	9	8	–	1	11	–	1	10
Köln	a	607	518	62	27	662	4	81	577
	b	548	473	48	27	603	4	68	531
	c	11	11	–	–	12	–	3	9
	d	48	34	14	–	47	–	10	37
Leverkusen	a	71	58	9	4	73	–	19	54
	b	62	52	7	3	64	–	18	46
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	9	6	2	1	9	–	1	8
Städteregion Aachen	a	216	175	27	14	213	2	27	184
	b	179	143	23	13	170	2	18	150
	c	25	23	1	1	30	–	4	26
	d	12	9	3	–	13	–	5	8
Aachen, kreisfreie Stadt	a	113	94	14	5	110	1	12	97
	b	98	82	11	5	94	1	8	85
	c	7	7	–	–	9	–	1	8
	d	8	5	3	–	7	–	3	4
Alsdorf, Stadt	a	12	8	2	2	13	–	–	13
	b	12	8	2	2	13	–	–	13
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Baesweiler, Stadt	a	8	5	1	2	5	–	–	5
	b	7	4	1	2	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eschweiler, Stadt	a	24	19	2	3	21	–	3	18
	b	17	13	2	2	14	–	2	12
	c	4	3	–	1	3	–	–	3
	d	3	3	–	–	4	–	1	3
Herzogenrath, Stadt	a	13	11	2	–	14	–	2	12
	b	12	10	2	–	13	–	2	11
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monschau, Stadt	a	8	6	2	–	6	–	1	5
	b	6	5	1	–	5	–	1	4
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Städteregion Aachen									
Roetgen	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Simmerath	a	17	16	1	–	25	1	6	18
	b	10	9	1	–	13	1	3	9
	c	7	7	–	–	12	–	3	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stolberg (Rheinland), Stadt	a	9	7	–	2	9	–	2	7
	b	7	5	–	2	7	–	2	5
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Würselen, Stadt	a	11	8	3	–	9	–	1	8
	b	10	7	3	–	7	–	–	7
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	2	–	1	1
Kreis Düren	a	109	103	3	3	127	1	33	93
	b	64	61	2	1	75	–	14	61
	c	35	35	–	–	38	1	17	20
	d	10	7	1	2	14	–	2	12
Aldenhoven	a	4	4	–	–	6	–	1	5
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Düren, Stadt	a	35	33	1	1	46	–	8	38
	b	32	30	1	1	43	–	7	36
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Heimbach, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hürtgenwald	a	9	9	–	–	9	–	5	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	9	9	–	–	9	–	5	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Inden	a	4	4	–	–	5	–	2	3
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Jülich, Stadt	a	11	10	–	1	13	–	6	7
	b	7	7	–	–	7	–	4	3
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	2	1	–	1	4	–	1	3
Kreuzau	a	8	8	–	–	8	–	1	7
	b	6	6	–	–	6	–	1	5
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langerwehe	a	8	5	2	1	6	–	2	4
	b	5	4	1	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	2	–	1	1	–	–	–	–
Linnich, Stadt	a	5	5	–	–	5	–	–	5
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Düren									
Merzenich	a	2	2	–	–	5	–	–	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	2	–	–	5	–	–	5
Nideggen, Stadt	a	6	6	–	–	6	–	2	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	6	6	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederzier	a	4	4	–	–	4	1	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	1	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Nörvenich	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Titz	a	8	8	–	–	9	–	4	5
	b	2	2	–	–	2	–	2	–
	c	4	4	–	–	4	–	2	2
	d	2	2	–	–	3	–	–	3
Vettweiß	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Erft-Kreis	a	148	124	17	7	158	1	23	134
	b	103	88	9	6	97	–	13	84
	c	29	27	1	1	47	1	7	39
	d	16	9	7	–	14	–	3	11
Bedburg, Stadt	a	5	5	–	–	5	–	–	5
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Bergheim, Stadt	a	18	13	4	1	14	–	1	13
	b	10	8	2	–	9	–	1	8
	c	6	4	1	1	4	–	–	4
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Brühl, Stadt	a	28	24	2	2	32	–	4	28
	b	22	19	1	2	23	–	4	19
	c	5	5	–	–	9	–	–	9
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Elsdorf, Stadt	a	6	4	1	1	4	–	–	4
	b	4	2	1	1	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Erfstadt, Stadt	a	11	10	1	–	15	–	6	9
	b	4	4	–	–	4	–	2	2
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	5	4	1	–	8	–	3	5
Frechen, Stadt	a	24	18	4	2	23	–	3	20
	b	19	14	3	2	15	–	2	13
	c	3	3	–	–	6	–	1	5
	d	2	1	1	–	2	–	–	2
Hürth, Stadt	a	20	19	1	–	22	–	–	22
	b	16	16	–	–	17	–	–	17
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	1	–	1	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Rhein-Erft-Kreis									
Kerpen, Stadt	a	15	12	3	–	18	1	7	10
	b	11	9	2	–	10	–	3	7
	c	2	2	–	–	7	1	4	2
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Pulheim, Stadt	a	10	10	–	–	15	–	–	15
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	6	6	–	–	11	–	–	11
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesseling, Stadt	a	11	9	1	1	10	–	2	8
	b	9	8	–	1	9	–	1	8
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kreis Euskirchen	a	84	82	2	–	113	–	29	84
	b	45	45	–	–	61	–	11	50
	c	33	33	–	–	47	–	17	30
	d	6	4	2	–	5	–	1	4
Bad Münstereifel, Stadt	a	5	5	–	–	5	–	3	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	4	–	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blankenheim	a	7	7	–	–	13	–	9	4
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	5	5	–	–	11	–	8	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Dahlem	a	2	2	–	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Euskirchen, Stadt	a	25	25	–	–	39	–	5	34
	b	19	19	–	–	28	–	4	24
	c	4	4	–	–	8	–	1	7
	d	2	2	–	–	3	–	–	3
Hellenthal	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kall	a	7	7	–	–	9	–	1	8
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	4	4	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mechernich, Stadt	a	12	11	1	–	14	–	1	13
	b	6	6	–	–	8	–	–	8
	c	5	5	–	–	6	–	1	5
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Nettersheim	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Schleiden, Stadt	a	5	5	–	–	7	–	1	6
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Weilerswist	a	7	7	–	–	7	–	2	5
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Zülpich, Stadt	a	8	8	–	–	10	–	4	6
	b	6	6	–	–	8	–	3	5
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Heinsberg	a	113	80	25	8	109	1	22	86
	b	86	61	18	7	80	–	15	65
	c	23	19	4	–	29	1	7	21
	d	4	–	3	1	–	–	–	–
Erkelenz, Stadt	a	18	12	5	1	16	–	4	12
	b	13	11	2	–	15	–	4	11
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	3	–	2	1	–	–	–	–
Gangelt	a	5	2	3	–	2	–	1	1
	b	5	2	3	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Geilenkirchen, Stadt	a	14	10	2	2	11	–	2	9
	b	11	8	1	2	9	–	–	9
	c	3	2	1	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heinsberg, Stadt	a	26	19	5	2	25	–	3	22
	b	19	14	3	2	17	–	2	15
	c	7	5	2	–	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückelhoven, Stadt	a	17	14	2	1	16	–	3	13
	b	15	13	1	1	15	–	2	13
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Selfkant	a	4	2	2	–	5	1	1	3
	b	2	–	2	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	5	1	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Übach-Palenberg, Stadt	a	10	7	1	2	15	–	5	10
	b	7	4	1	2	10	–	4	6
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldfeucht	a	2	1	1	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wassenberg, Stadt	a	10	8	2	–	9	–	–	9
	b	7	5	2	–	5	–	–	5
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wegberg, Stadt	a	7	5	2	–	8	–	3	5
	b	5	3	2	–	5	–	2	3
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberbergischer Kreis	a	116	90	21	5	119	–	29	90
	b	74	56	15	3	72	–	16	56
	c	36	31	3	2	41	–	12	29
	d	6	3	3	–	6	–	1	5
Bergneustadt, Stadt	a	5	5	–	–	5	–	3	2
	b	4	4	–	–	4	–	2	2
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Engelskirchen	a	10	5	4	1	7	–	3	4
	b	4	2	2	–	4	–	2	2
	c	3	2	–	1	2	–	1	1
	d	3	1	2	–	1	–	–	1

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Oberbergischer Kreis									
Gummersbach, Stadt	a	18	12	6	–	15	–	3	12
	b	15	9	6	–	12	–	2	10
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückeswagen, Stadt	a	6	5	1	–	6	–	1	5
	b	5	4	1	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lindlar	a	7	6	–	1	6	–	1	5
	b	6	5	–	1	5	–	1	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marlenheide	a	4	4	–	–	5	–	2	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Morsbach	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nümbrecht	a	6	6	–	–	8	–	2	6
	b	5	5	–	–	6	–	2	4
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Radevormwald, Stadt	a	13	12	–	1	14	–	4	10
	b	8	7	–	1	8	–	2	6
	c	5	5	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reichshof	a	13	8	4	1	11	–	–	11
	b	7	5	2	–	7	–	–	7
	c	6	3	2	1	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldbröl, Stadt	a	10	9	1	–	14	–	2	12
	b	7	6	1	–	10	–	1	9
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wiehl, Stadt	a	14	10	3	1	16	–	4	12
	b	5	3	1	1	3	–	1	2
	c	6	5	1	–	8	–	2	6
	d	3	2	1	–	5	–	1	4
Wipperfürth, Stadt	a	10	8	2	–	12	–	4	8
	b	7	5	2	–	8	–	3	5
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinisch-Bergischer Kreis	a	96	73	19	4	100	–	30	70
	b	69	53	13	3	67	–	15	52
	c	21	16	5	–	25	–	8	17
	d	6	4	1	1	8	–	7	1
Bergisch Gladbach, Stadt	a	31	25	4	2	36	–	9	27
	b	27	21	4	2	26	–	4	22
	c	3	3	–	–	7	–	2	5
	d	1	1	–	–	3	–	3	–
Burscheid, Stadt	a	13	9	2	2	12	–	6	6
	b	9	7	1	1	8	–	4	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	3	1	1	1	3	–	2	1

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Rheinisch-Bergischer Kreis									
Kürten	a	7	5	2	–	8	–	4	4
	b	3	2	1	–	5	–	2	3
	c	4	3	1	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leichlingen (Rheinland), Stadt	a	11	11	–	–	15	–	3	12
	b	8	8	–	–	11	–	2	9
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Odenthal	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Overath, Stadt	a	15	10	5	–	13	–	4	9
	b	9	6	3	–	7	–	1	6
	c	5	3	2	–	5	–	2	3
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Rösrath, Stadt	a	8	7	1	–	9	–	2	7
	b	6	5	1	–	6	–	1	5
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wermelskirchen, Stadt	a	8	4	4	–	4	–	2	2
	b	5	3	2	–	3	–	1	2
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Rhein-Sieg-Kreis	a	217	183	24	10	229	4	34	191
	b	143	124	12	7	142	1	20	121
	c	57	49	6	2	75	2	11	62
	d	17	10	6	1	12	1	3	8
Alfter	a	7	7	–	–	9	–	–	9
	b	7	7	–	–	9	–	–	9
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Honnef, Stadt	a	12	7	4	1	7	–	1	6
	b	8	5	2	1	5	–	1	4
	c	4	2	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bornheim, Stadt	a	15	11	1	3	14	–	2	12
	b	9	7	1	1	8	–	1	7
	c	5	3	–	2	5	–	–	5
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Eitorf	a	9	9	–	–	9	–	3	6
	b	6	6	–	–	6	–	1	5
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hennef (Sieg), Stadt	a	26	20	5	1	23	1	3	19
	b	18	13	4	1	15	–	2	13
	c	5	5	–	–	6	–	–	6
	d	3	2	1	–	2	1	1	–
Königswinter, Stadt	a	12	10	2	–	11	–	2	9
	b	7	5	2	–	5	–	1	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	4	4	–	–	5	–	1	4
Lohmar, Stadt	a	9	8	1	–	13	–	1	12
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	4	4	–	–	9	–	–	9
	d	1	–	1	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Rhein-Sieg-Kreis									
Meckenheim, Stadt	a	5	4	1	–	5	–	1	4
	b	4	4	–	–	5	–	1	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Much	a	5	4	1	–	5	–	1	4
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	4	3	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen-Seelscheid	a	4	4	–	–	6	–	1	5
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederkassel, Stadt	a	8	6	2	–	8	–	1	7
	b	8	6	2	–	8	–	1	7
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinbach, Stadt	a	15	13	1	1	15	–	2	13
	b	7	6	–	1	6	–	1	5
	c	7	6	1	–	7	–	1	6
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Ruppichteroth	a	7	6	–	1	10	1	4	5
	b	3	2	–	1	2	1	1	–
	c	4	4	–	–	8	–	3	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sankt Augustin, Stadt	a	25	21	2	2	28	–	4	24
	b	17	16	–	1	20	–	3	17
	c	3	3	–	–	6	–	1	5
	d	5	2	2	1	2	–	–	2
Siegburg, Stadt	a	12	11	1	–	11	–	1	10
	b	10	10	–	–	10	–	1	9
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Swisttal	a	5	5	–	–	6	–	1	5
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Troisdorf, Stadt	a	25	23	1	1	27	–	2	25
	b	23	22	–	1	26	–	2	24
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Wachtberg	a	8	8	–	–	14	2	3	9
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	5	5	–	–	11	2	2	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Windeck	a	8	6	2	–	8	–	1	7
	b	4	3	1	–	4	–	–	4
	c	4	3	1	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Köln	a	1 908	1 607	216	85	2 058	13	348	1 697
	b	1 491	1 265	154	72	1 568	7	228	1 333
	c	274	248	20	6	351	5	86	260
	d	143	94	42	7	139	1	34	104

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreisfreie Städte									
Bottrop	a	40	34	2	4	39	–	5	34
	b	28	23	1	4	24	–	3	21
	c	8	8	–	–	10	–	2	8
	d	4	3	1	–	5	–	–	5
Gelsenkirchen	a	100	64	30	6	84	1	10	73
	b	86	56	25	5	75	–	9	66
	c	9	7	2	–	8	1	1	6
	d	5	1	3	1	1	–	–	1
Münster	a	132	113	14	5	140	–	30	110
	b	124	108	11	5	128	–	26	102
	c	3	3	–	–	6	–	–	6
	d	5	2	3	–	6	–	4	2
Kreis Borken	a	175	157	15	3	193	1	32	160
	b	119	107	9	3	125	–	15	110
	c	54	48	6	–	64	1	17	46
	d	2	2	–	–	4	–	–	4
Ahaus, Stadt	a	25	25	–	–	31	1	4	26
	b	16	16	–	–	19	–	1	18
	c	9	9	–	–	12	1	3	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bocholt, Stadt	a	28	28	–	–	34	–	7	27
	b	20	20	–	–	21	–	3	18
	c	8	8	–	–	13	–	4	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borken, Stadt	a	29	22	7	–	28	–	3	25
	b	20	14	6	–	19	–	1	18
	c	9	8	1	–	9	–	2	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gescher, Stadt	a	9	6	3	–	8	–	–	8
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	4	–	–	4
Gronau (Westfalen), Stadt	a	28	26	–	2	29	–	7	22
	b	23	21	–	2	23	–	4	19
	c	5	5	–	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heek	a	5	4	1	–	6	–	–	6
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heiden	a	5	5	–	–	8	–	2	6
	b	4	4	–	–	7	–	1	6
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Isselburg, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Legden	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Raesfeld	a	5	5	–	–	7	–	1	6
	b	5	5	–	–	7	–	1	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Borken									
Reken	a	7	7	–	–	7	–	1	6
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	4	4	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhede, Stadt	a	11	10	1	–	13	–	3	10
	b	7	7	–	–	7	–	–	7
	c	4	3	1	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schöppingen	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stadtlohn, Stadt	a	6	6	–	–	7	–	–	7
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Südlohn	a	2	2	–	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Velen, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vreden, Stadt	a	8	5	2	1	6	–	2	4
	b	4	3	–	1	4	–	2	2
	c	4	2	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Coesfeld	a	84	76	7	1	96	1	20	75
	b	40	39	–	1	49	–	8	41
	c	40	34	6	–	43	1	11	31
	d	4	3	1	–	4	–	1	3
Ascheberg	a	5	4	1	–	7	–	–	7
	b	2	2	–	–	4	–	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	2	1	–	3	–	–	3
Billerbeck, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Coesfeld, Stadt	a	14	12	2	–	13	–	1	12
	b	9	9	–	–	10	–	–	10
	c	5	3	2	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dülmen, Stadt	a	20	18	2	–	24	–	8	16
	b	9	9	–	–	13	–	2	11
	c	11	9	2	–	11	–	6	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Havixbeck	a	5	4	1	–	6	–	2	4
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	3	2	1	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdinghausen, Stadt	a	12	12	–	–	14	1	4	9
	b	7	7	–	–	8	–	2	6
	c	5	5	–	–	6	1	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Coesfeld									
Nordkirchen	a	3	3	–	–	6	–	–	6
	b	2	2	–	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nottuln	a	7	7	–	–	8	–	1	7
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	5	5	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olfen, Stadt	a	5	5	–	–	5	–	–	5
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rosendahl	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Senden	a	6	5	–	1	7	–	3	4
	b	2	1	–	1	1	–	1	–
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Kreis Recklinghausen	a	196	160	27	9	200	4	28	168
	b	154	131	14	9	161	2	21	138
	c	19	17	2	–	20	–	6	14
	d	23	12	11	–	19	2	1	16
Castrop-Rauxel, Stadt	a	28	20	6	2	25	2	2	21
	b	23	17	4	2	18	–	1	17
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	5	3	2	–	7	2	1	4
Datteln, Stadt	a	9	8	1	–	9	–	3	6
	b	9	8	1	–	9	–	3	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dorsten, Stadt	a	30	27	3	–	31	–	7	24
	b	26	25	1	–	29	–	7	22
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Gladbeck, Stadt	a	16	12	2	2	19	–	1	18
	b	15	11	2	2	17	–	1	16
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Haltern am See, Stadt	a	8	7	1	–	7	–	1	6
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Herten, Stadt	a	18	16	1	1	20	–	1	19
	b	14	12	1	1	14	–	–	14
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	2	2	–	–	4	–	–	4
Marl, Stadt	a	22	19	3	–	22	1	2	19
	b	15	13	2	–	16	1	2	13
	c	4	4	–	–	4	–	–	4
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Oer-Erkenschwick, Stadt	a	5	4	–	1	4	–	–	4
	b	4	3	–	1	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Recklinghausen									
Recklinghausen, Stadt	a	50	38	9	3	54	1	10	43
	b	36	31	2	3	44	1	5	38
	c	7	5	2	—	8	—	5	3
	d	7	2	5	—	2	—	—	2
Waltrop, Stadt	a	10	9	1	—	9	—	1	8
	b	9	8	1	—	8	—	1	7
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreis Steinfurt	a	153	133	13	7	179	5	44	130
	b	87	80	1	6	86	2	21	63
	c	56	46	9	1	75	3	16	56
	d	10	7	3	—	18	—	7	11
Altenberge	a	7	6	1	—	7	—	2	5
	b	3	3	—	—	4	—	2	2
	c	4	3	1	—	3	—	—	3
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Emsdetten, Stadt	a	12	11	—	1	15	—	1	14
	b	11	10	—	1	11	—	1	10
	c	1	1	—	—	4	—	—	4
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Greven, Stadt	a	12	9	3	—	10	1	4	5
	b	7	7	—	—	8	1	3	4
	c	4	2	2	—	2	—	1	1
	d	1	—	1	—	—	—	—	—
Hörstel, Stadt	a	12	11	1	—	14	—	3	11
	b	5	5	—	—	5	—	2	3
	c	4	4	—	—	6	—	—	6
	d	3	2	1	—	3	—	1	2
Hopsten	a	3	3	—	—	4	—	1	3
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	3	3	—	—	4	—	1	3
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Horstmar, Stadt	a	2	1	1	—	1	—	1	—
	b	1	1	—	—	1	—	1	—
	c	1	—	1	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Ibbenbüren, Stadt	a	17	14	2	1	21	—	5	16
	b	8	6	1	1	7	—	2	5
	c	8	7	1	—	11	—	2	9
	d	1	1	—	—	3	—	1	2
Ladbergen	a	8	7	—	1	16	—	7	9
	b	3	2	—	1	2	—	—	2
	c	3	3	—	—	4	—	2	2
	d	2	2	—	—	10	—	5	5
Laer	a	2	2	—	—	2	—	1	1
	b	1	1	—	—	1	—	1	—
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Lengerich, Stadt	a	5	3	1	1	6	—	1	5
	b	3	2	—	1	2	—	1	1
	c	2	1	1	—	4	—	—	4
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Lienen	a	3	2	—	1	2	—	1	1
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	3	2	—	1	2	—	1	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Steinfurt									
Lotte	a	7	5	2	–	5	–	3	2
	b	5	5	–	–	5	–	3	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Metelen	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mettingen	a	4	4	–	–	6	–	1	5
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenkirchen	a	3	2	–	1	6	–	–	6
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordwalde	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ochtrup, Stadt	a	7	6	1	–	10	1	1	8
	b	4	4	–	–	5	–	–	5
	c	3	2	1	–	5	1	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Recke	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheine, Stadt	a	23	23	–	–	24	1	3	20
	b	20	20	–	–	21	–	3	18
	c	2	2	–	–	2	1	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Saerbeck	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinfurt, Stadt	a	6	6	–	–	6	1	–	5
	b	5	5	–	–	5	1	–	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Tecklenburg, Stadt	a	5	5	–	–	10	1	4	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	4	–	–	9	1	4	4
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Westerkappeln	a	5	3	1	1	4	–	2	2
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wettringen	a	4	4	–	–	4	–	2	2
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	Schwer-	Leicht-
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			verletzte	
Kreis Warendorf	a	112	103	8	1	131	1	41	89
	b	73	68	4	1	77	–	18	59
	c	37	35	2	–	54	1	23	30
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Ahlen, Stadt	a	28	27	–	1	33	–	7	26
	b	22	21	–	1	23	–	4	19
	c	6	6	–	–	10	–	3	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beckum, Stadt	a	13	10	3	–	11	–	5	6
	b	9	9	–	–	10	–	4	6
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Beelen	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drensteinfurt, Stadt	a	6	5	1	–	8	–	2	6
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	4	4	–	–	7	–	1	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennigerloh, Stadt	a	11	10	1	–	17	1	8	8
	b	6	5	1	–	7	–	3	4
	c	5	5	–	–	10	1	5	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Everswinkel	a	2	2	–	–	4	–	3	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oelde, Stadt	a	12	11	1	–	13	–	5	8
	b	8	7	1	–	7	–	2	5
	c	4	4	–	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ostbevern	a	4	4	–	–	4	–	–	4
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sassenberg, Stadt	a	7	7	–	–	7	–	2	5
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	4	4	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sendenhorst, Stadt	a	5	5	–	–	7	–	2	5
	b	4	4	–	–	6	–	1	5
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Telgte, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	2	2
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wadersloh	a	5	4	1	–	4	–	1	3
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warendorf, Stadt	a	13	12	1	–	17	–	3	14
	b	8	8	–	–	10	–	–	10
	c	5	4	1	–	7	–	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Münster	a	992	840	116	36	1 062	13	210	839
	b	711	612	65	34	725	4	121	600
	c	226	198	27	1	280	7	76	197
	d	55	30	24	1	57	2	13	42

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreisfreie Stadt Bielefeld	a	143	119	20	4	160	1	23	136
	b	129	108	18	3	143	1	20	122
	c	12	10	1	1	15	–	2	13
	d	2	1	1	–	2	–	1	1
Kreis Gütersloh	a	138	103	27	8	159	5	28	126
	b	84	65	13	6	84	1	12	71
	c	50	35	13	2	64	4	15	45
	d	4	3	1	–	11	–	1	10
Borgholzhausen, Stadt	a	5	3	2	–	3	–	1	2
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gütersloh, Stadt	a	38	31	3	4	32	2	7	23
	b	33	28	2	3	29	1	7	21
	c	4	2	1	1	2	1	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Halle (Westfalen), Stadt	a	5	3	2	–	6	–	–	6
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Harsewinkel, Stadt	a	5	4	1	–	5	–	3	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	4	4	–	–	5	–	3	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herzebrock-Clarholz	a	4	4	–	–	6	–	–	6
	b	2	2	–	–	4	–	–	4
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langenberg	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	a	20	15	5	–	34	1	6	27
	b	14	12	2	–	25	–	–	25
	c	6	3	3	–	9	1	6	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rietberg, Stadt	a	16	12	2	2	17	–	1	16
	b	8	6	1	1	6	–	1	5
	c	8	6	1	1	11	–	–	11
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schloß Holte-Stuckenbrock, Stadt	a	9	7	2	–	13	2	3	8
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	6	5	1	–	10	2	2	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Steinhagen	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Verl, Stadt	a	13	9	3	1	24	–	4	20
	b	8	4	3	1	5	–	2	3
	c	3	3	–	–	9	–	1	8
	d	2	2	–	–	10	–	1	9
Versmold, Stadt	a	14	9	4	1	11	–	1	10
	b	4	3	–	1	3	–	–	3
	c	10	6	4	–	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Werther (Westfalen), Stadt	a	5	3	2	–	4	–	1	3
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Herford	a	101	66	25	10	95	1	22	72
	b	76	50	16	10	72	–	14	58
	c	18	12	6	–	17	–	5	12
	d	7	4	3	–	6	1	3	2
Bünde, Stadt	a	23	18	4	1	23	1	4	18
	b	17	14	2	1	18	–	2	16
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	4	3	1	–	4	1	1	2
Enger, Stadt	a	2	2	–	–	4	–	2	2
	b	2	2	–	–	4	–	2	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herford, Stadt	a	31	18	8	5	26	–	5	21
	b	27	15	7	5	21	–	4	17
	c	4	3	1	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hiddenhausen	a	6	5	1	–	7	–	2	5
	b	6	5	1	–	7	–	2	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchlengern	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	2	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Löhne, Stadt	a	18	10	6	2	14	–	2	12
	b	15	8	5	2	12	–	2	10
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rödinghausen	a	3	3	–	–	4	–	2	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Spenge, Stadt	a	5	3	1	1	7	–	–	7
	b	4	2	1	1	5	–	–	5
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vlotho, Stadt	a	9	5	3	1	8	–	5	3
	b	3	2	–	1	3	–	2	1
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	3	1	2	–	2	–	2	–
Kreis Höxter	a	54	42	10	2	54	1	15	38
	b	29	23	4	2	30	1	5	24
	c	24	19	5	–	24	–	10	14
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Bad Driburg, Stadt	a	6	5	1	–	10	–	2	8
	b	4	4	–	–	8	–	–	8
	c	2	1	1	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beverungen, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borgentreich, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Höxter									
Brakel, Stadt	a	8	8	–	–	8	–	3	5
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	6	6	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Höxter, Stadt	a	7	6	–	1	6	–	–	6
	b	5	4	–	1	4	–	–	4
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienmünster, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nieheim, Stadt	a	6	4	2	–	5	1	2	2
	b	3	2	1	–	2	1	–	1
	c	3	2	1	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinheim, Stadt	a	5	3	1	1	4	–	1	3
	b	4	2	1	1	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warburg, Stadt	a	13	9	4	–	12	–	4	8
	b	7	6	1	–	8	–	3	5
	c	5	3	2	–	4	–	1	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Willebadessen, Stadt	a	3	3	–	–	5	–	2	3
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Lippe	a	109	79	26	4	103	1	18	84
	b	72	55	13	4	68	–	7	61
	c	36	24	12	–	35	1	11	23
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Augustdorf	a	4	4	–	–	7	–	3	4
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	3	3	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Salzuflen, Stadt	a	11	8	3	–	10	–	3	7
	b	8	6	2	–	7	–	1	6
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Barntrup, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blomberg, Stadt	a	2	1	1	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	3	–	–	3
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Detmold, Stadt	a	30	22	6	2	27	–	3	24
	b	26	20	4	2	25	–	3	22
	c	4	2	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dörentrup	a	5	5	–	–	5	–	–	5
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Lippe									
Extertal	a	5	4	1	–	9	–	2	7
	b	1	1	–	–	2	–	1	1
	c	4	3	1	–	7	–	1	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horn-Bad Meinberg, Stadt	a	9	5	4	–	6	1	2	3
	b	4	3	1	–	4	–	1	3
	c	5	2	3	–	2	1	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalletal	a	4	2	2	–	2	–	1	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lage, Stadt	a	12	8	3	1	11	–	–	11
	b	8	6	1	1	9	–	–	9
	c	4	2	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lemgo, Stadt	a	14	11	3	–	14	–	2	12
	b	12	9	3	–	9	–	–	9
	c	2	2	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leopoldshöhe	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lügde, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oerlinghausen, Stadt	a	6	4	1	1	4	–	1	3
	b	5	3	1	1	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schieder-Schwalenberg, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schlangen	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Minden-Lübbecke	a	117	90	20	7	118	1	20	97
	b	78	61	11	6	73	–	9	64
	c	33	25	8	–	38	1	10	27
	d	6	4	1	1	7	–	1	6
Bad Oeynhausen, Stadt	a	20	17	2	1	21	–	4	17
	b	14	12	2	–	13	–	2	11
	c	4	4	–	–	6	–	2	4
	d	2	1	–	1	2	–	–	2
Espelkamp, Stadt	a	9	8	1	–	12	–	5	7
	b	4	4	–	–	6	–	–	6
	c	5	4	1	–	6	–	5	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hille	a	11	8	3	–	14	–	2	12
	b	7	5	2	–	7	–	2	5
	c	4	3	1	–	7	–	–	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Minden-Lübbecke									
Hüllhorst	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lübbecke, Stadt	a	9	7	2	–	8	–	1	7
	b	9	7	2	–	8	–	1	7
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Minden, Stadt	a	33	26	5	2	29	1	2	26
	b	28	23	3	2	24	–	2	22
	c	5	3	2	–	5	1	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Petershagen, Stadt	a	6	2	3	1	3	–	1	2
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	5	2	3	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Porta Westfalica, Stadt	a	22	16	3	3	23	–	3	20
	b	13	9	1	3	13	–	–	13
	c	5	4	1	–	5	–	2	3
	d	4	3	1	–	5	–	1	4
Preußisch Oldendorf, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rahden, Stadt	a	1	1	–	–	2	–	2	–
	b	1	1	–	–	2	–	2	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stemwede	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Paderborn	a	141	111	22	8	141	1	38	102
	b	87	66	13	8	73	–	14	59
	c	48	44	4	–	66	1	24	41
	d	6	1	5	–	2	–	–	2
Altenbeken	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Lippspringe, Stadt	a	6	6	–	–	8	–	1	7
	b	5	5	–	–	5	–	1	4
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borchen	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Büren, Stadt	a	5	3	2	–	3	–	2	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	2	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Delbrück, Stadt	a	23	21	2	–	30	1	12	17
	b	7	6	1	–	7	–	1	6
	c	16	15	1	–	23	1	11	11
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Paderborn									
Hövelhof	a	4	3	1	–	5	–	3	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	5	–	3	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Lichtenau, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Paderborn, Stadt	a	85	66	11	8	81	–	14	67
	b	66	50	8	8	56	–	10	46
	c	17	15	2	–	23	–	4	19
	d	2	1	1	–	2	–	–	2
Salzkotten, Stadt	a	4	4	–	–	6	–	1	5
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Wünnenberg, Stadt	a	11	6	5	–	6	–	4	2
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	5	4	1	–	4	–	3	1
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Detmold	a	803	610	150	43	830	11	164	655
	b	555	428	88	39	543	3	81	459
	c	221	169	49	3	259	7	77	175
	d	27	13	13	1	28	1	6	21
Kreisfreie Städte									
Bochum	a	113	82	23	8	106	–	16	90
	b	95	67	20	8	83	–	16	67
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	16	13	3	–	19	–	–	19
Dortmund	a	242	206	17	19	259	–	29	230
	b	210	179	14	17	213	–	22	191
	c	14	11	1	2	20	–	3	17
	d	18	16	2	–	26	–	4	22
Hagen	a	64	58	2	4	85	–	9	76
	b	55	51	–	4	75	–	7	68
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	6	4	2	–	7	–	1	6
Hamm	a	75	62	10	3	89	–	12	77
	b	58	51	4	3	69	–	9	60
	c	6	3	3	–	3	–	2	1
	d	11	8	3	–	17	–	1	16
Herne	a	51	36	10	5	48	–	12	36
	b	43	31	8	4	41	–	10	31
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	8	5	2	1	7	–	2	5
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	108	89	12	7	114	1	33	80
	b	77	63	8	6	78	–	19	59
	c	27	23	3	1	31	1	11	19
	d	4	3	1	–	5	–	3	2
Breckerfeld, Stadt	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Ennepe-Ruhr-Kreis									
Ennepetal, Stadt	a	4	4	–	–	5	–	1	4
	b	4	4	–	–	5	–	1	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gevelsberg, Stadt	a	8	6	1	1	8	–	2	6
	b	7	5	1	1	7	–	2	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Hattingen, Stadt	a	21	18	2	1	21	–	8	13
	b	10	9	1	–	11	–	2	9
	c	11	9	1	1	10	–	6	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herdecke, Stadt	a	8	7	1	–	8	–	1	7
	b	6	5	1	–	5	–	1	4
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwelm, Stadt	a	11	10	–	1	12	–	2	10
	b	9	8	–	1	8	–	1	7
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sprockhövel, Stadt	a	7	6	1	–	6	–	3	3
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wetter (Ruhr), Stadt	a	8	7	–	1	9	1	1	7
	b	5	4	–	1	5	–	1	4
	c	3	3	–	–	4	1	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Witten, Stadt	a	38	28	7	3	41	–	15	26
	b	29	22	4	3	30	–	10	20
	c	6	4	2	–	7	–	2	5
	d	3	2	1	–	4	–	3	1
Hochsauerlandkreis	a	98	82	12	4	122	3	37	82
	b	46	36	7	3	52	–	8	44
	c	49	45	4	–	69	3	29	37
	d	3	1	1	1	1	–	–	1
Arnsberg, Stadt	a	28	23	4	1	28	–	6	22
	b	19	16	3	–	19	–	1	18
	c	6	6	–	–	8	–	5	3
	d	3	1	1	1	1	–	–	1
Bestwig	a	7	5	2	–	7	–	5	2
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	5	–	4	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brilon, Stadt	a	11	8	1	2	12	–	4	8
	b	4	2	–	2	2	–	1	1
	c	7	6	1	–	10	–	3	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eslohe (Sauerland)	a	1	1	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hallenberg, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Hochsauerlandkreis									
Marsberg, Stadt	a	12	9	2	1	14	–	6	8
	b	3	2	–	1	2	–	1	1
	c	9	7	2	–	12	–	5	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Medebach, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meschede, Stadt	a	4	4	–	–	7	–	–	7
	b	4	4	–	–	7	–	–	7
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olsberg, Stadt	a	6	6	–	–	7	–	4	3
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schmallenberg, Stadt	a	10	8	2	–	11	2	3	6
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	7	6	1	–	9	2	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sundern (Sauerland), Stadt	a	9	9	–	–	15	1	4	10
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	6	6	–	–	12	1	4	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Winterberg, Stadt	a	5	4	1	–	14	–	2	12
	b	2	1	1	–	11	–	1	10
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Märkischer Kreis	a	176	133	36	7	178	2	24	152
	b	114	86	22	6	114	–	15	99
	c	56	44	11	1	59	2	9	48
	d	6	3	3	–	5	–	–	5
Altena, Stadt	a	7	6	1	–	8	–	–	8
	b	5	4	1	–	5	–	–	5
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Balve, Stadt	a	7	5	2	–	9	–	2	7
	b	5	3	2	–	6	–	1	5
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Halver, Stadt	a	10	4	5	1	7	–	–	7
	b	4	2	1	1	4	–	–	4
	c	6	2	4	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hemer, Stadt	a	20	19	1	–	27	–	3	24
	b	18	17	1	–	25	–	2	23
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herscheid	a	5	4	–	1	4	–	2	2
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	4	4	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Iserlohn, Stadt	a	29	22	7	–	24	–	3	21
	b	23	17	6	–	18	–	3	15
	c	5	4	1	–	4	–	–	4
	d	1	1	–	–	2	–	–	2

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Märkischer Kreis									
Kierspe, Stadt	a	14	11	3	–	15	1	4	10
	b	7	7	–	–	9	–	3	6
	c	6	4	2	–	6	1	1	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Lüdenscheid, Stadt	a	27	18	7	2	23	–	–	23
	b	18	12	4	2	16	–	–	16
	c	7	5	2	–	5	–	–	5
	d	2	1	1	–	2	–	–	2
Meinerzhagen, Stadt	a	14	11	3	–	11	–	3	8
	b	9	7	2	–	7	–	2	5
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Menden (Sauerland), Stadt	a	15	11	2	2	19	1	1	17
	b	10	6	2	2	10	–	1	9
	c	5	5	–	–	9	1	–	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nachrodt-Wiblingwerde	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenrade, Stadt	a	4	2	2	–	2	–	1	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Plettenberg, Stadt	a	13	12	1	–	17	–	3	14
	b	8	7	1	–	9	–	2	7
	c	5	5	–	–	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schalksmühle	a	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Werdohl, Stadt	a	6	6	–	–	10	–	2	8
	b	3	3	–	–	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Olpe	a	53	35	13	5	44	–	12	32
	b	31	24	4	3	33	–	7	26
	c	20	11	7	2	11	–	5	6
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Attendorn, Stadt	a	7	5	1	1	5	–	2	3
	b	4	3	–	1	3	–	–	3
	c	3	2	1	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drolshagen, Stadt	a	5	4	1	–	5	–	2	3
	b	3	2	1	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Finnentrop	a	6	5	–	1	5	–	1	4
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	3	2	–	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchhundem	a	2	2	–	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	3	–	1	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Olpe									
Lennestadt, Stadt	a	10	6	2	2	7	–	5	2
	b	8	6	1	1	7	–	5	2
	c	2	–	1	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olpe, Stadt	a	12	6	6	–	7	–	1	6
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	8	3	5	–	3	–	1	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Wenden	a	11	7	3	1	11	–	–	11
	b	9	6	2	1	10	–	–	10
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kreis Siegen-Wittgenstein	a	91	62	25	4	78	1	16	61
	b	51	36	14	1	47	–	4	43
	c	33	21	9	3	24	–	11	13
	d	7	5	2	–	7	1	1	5
Bad Berleburg, Stadt	a	5	3	2	–	4	–	3	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Burbach	a	7	6	1	–	7	–	3	4
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	5	5	–	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erndtebrück	a	7	4	3	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	6	3	3	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Freudenberg, Stadt	a	5	4	–	1	7	1	1	5
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	2	2	–	–	4	1	1	2
Hilchenbach, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	2	1
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreuztal, Stadt	a	11	9	2	–	11	–	3	8
	b	9	7	2	–	8	–	1	7
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Laasphe, Stadt	a	7	5	2	–	5	–	2	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	5	4	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Netphen, Stadt	a	6	5	1	–	9	–	1	8
	b	5	4	1	–	8	–	1	7
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen	a	2	1	–	1	1	–	–	1
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Siegen, Stadt	a	33	20	11	2	25	–	1	24
	b	24	17	7	–	22	–	1	21
	c	5	–	3	2	–	–	–	–
	d	4	3	1	–	3	–	–	3
Wilnsdorf	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Soest	a	106	96	6	4	137	2	39	96
	b	66	60	4	2	75	2	18	55
	c	32	30	—	2	45	—	16	29
	d	8	6	2	—	17	—	5	12
Anröchte	a	3	3	—	—	3	—	—	3
	b	3	3	—	—	3	—	—	3
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Bad Sassendorf	a	2	2	—	—	3	—	1	2
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	1	1	—	—	1	—	1	—
	d	1	1	—	—	2	—	—	2
Ense	a	2	2	—	—	3	—	1	2
	b	1	1	—	—	1	—	1	—
	c	1	1	—	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Erwitte, Stadt	a	4	3	1	—	4	—	2	2
	b	1	—	1	—	—	—	—	—
	c	3	3	—	—	4	—	2	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Geseke, Stadt	a	8	8	—	—	12	1	1	10
	b	6	6	—	—	6	1	—	5
	c	2	2	—	—	6	—	1	5
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippetal	a	3	2	—	1	2	—	1	1
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	3	2	—	1	2	—	1	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippstadt, Stadt	a	26	24	2	—	27	—	7	20
	b	22	20	2	—	23	—	5	18
	c	4	4	—	—	4	—	2	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Möhnesee	a	6	5	—	1	9	—	2	7
	b	1	1	—	—	1	—	1	—
	c	5	4	—	1	8	—	1	7
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Rüthen, Stadt	a	3	3	—	—	4	—	1	3
	b	2	2	—	—	3	—	1	2
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Soest, Stadt	a	28	27	1	—	40	1	6	33
	b	20	20	—	—	29	1	5	23
	c	5	5	—	—	9	—	1	8
	d	3	2	1	—	2	—	—	2
Warstein, Stadt	a	7	6	—	1	7	—	5	2
	b	4	3	—	1	3	—	2	1
	c	3	3	—	—	4	—	3	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Welter	a	2	2	—	—	2	—	2	—
	b	1	1	—	—	1	—	1	—
	c	1	1	—	—	1	—	1	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Werl, Stadt	a	9	7	2	—	17	—	9	8
	b	2	1	1	—	1	—	1	—
	c	3	3	—	—	3	—	3	—
	d	4	3	1	—	13	—	5	8
Wickede (Ruhr)	a	3	2	—	1	4	—	1	3
	b	3	2	—	1	4	—	1	3
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Mai 2017**
nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon	Schwer-	Leicht-
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel				
Kreis Unna	a	174	144	22	8	191	–	29	162
	b	115	97	13	5	116	–	19	97
	c	29	23	5	1	32	–	6	26
	d	30	24	4	2	43	–	4	39
Bergkamen, Stadt	a	16	9	7	–	9	–	3	6
	b	11	6	5	–	6	–	1	5
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Bönen	a	11	9	2	–	12	–	1	11
	b	5	4	1	–	5	–	1	4
	c	5	4	1	–	6	–	–	6
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	a	4	3	1	–	5	–	–	5
	b	4	3	1	–	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Holzwickede	a	11	9	1	1	23	–	1	22
	b	6	5	–	1	5	–	1	4
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	4	3	1	–	15	–	–	15
Kamen, Stadt	a	24	21	3	–	27	–	3	24
	b	10	9	1	–	10	–	–	10
	c	7	5	2	–	7	–	1	6
	d	7	7	–	–	10	–	2	8
Lünen, Stadt	a	23	22	–	1	30	–	6	24
	b	21	21	–	–	29	–	6	23
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Schwerte, Stadt	a	22	18	2	2	23	–	2	21
	b	12	9	1	2	10	–	2	8
	c	4	4	–	–	4	–	–	4
	d	6	5	1	–	9	–	–	9
Selm, Stadt	a	12	10	2	–	11	–	4	7
	b	9	8	1	–	8	–	2	6
	c	3	2	1	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Unna, Stadt	a	33	26	4	3	31	–	5	26
	b	24	19	3	2	23	–	3	20
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	7	5	1	1	5	–	–	5
Werne, Stadt	a	18	17	–	1	20	–	4	16
	b	13	13	–	–	15	–	3	12
	c	3	2	–	1	3	–	–	3
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Regierungsbezirk Arnsberg	a	1 351	1 085	188	78	1 451	9	268	1 174
	b	961	781	118	62	996	2	154	840
	c	271	216	43	12	301	6	93	202
	d	119	88	27	4	154	1	21	132
Nordrhein-Westfalen	a	7 111	5 814	955	342	7 504	66	1 346	6 092
	b	5 360	4 433	627	300	5 481	27	834	4 620
	c	1 238	1 036	177	25	1 473	33	402	1 038
	d	513	345	151	17	550	6	110	434
davon									
kreisfreie Städte	a	2 948	2 448	347	153	3 117	11	450	2 656
Kreise	a	4 163	3 366	608	189	4 387	55	896	3 436

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle Januar – Mai 2017 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Januar – Mai		
	2017	dagegen 2016	Veränderung 2017 gegenüber 2016
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	22 804	23 166	−1,6
davon			
mit Getöteten	178	180	−1,1
mit Verletzten	22 626	22 986	−1,6
davon			
mit Schwerverletzten	4 483	4 458	+0,6
mit Leichtverletzten	18 143	18 528	−2,1
mit nur Sachschaden insgesamt	242 423	232 541	+4,2
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	4 990	4 040	+23,5
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	1 427	1 352	+5,5
ohne Einfluss berauschender Mittel	236 006	227 149	+3,9
davon			
innerhalb von Ortschaften	196 730	189 810	+3,6
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	25 135	23 168	+8,5
auf Autobahnen	14 141	14 171	−0,2

1) siehe Erläuterungen S. 5

2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2017 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
				Januar – Mai 2017				dagegen Januar – Mai 2016				Veränderung Januar – Mai 2017 gegenüber Januar – Mai 2016	
Anzahl										%			
Bundesautobahnen	a	1 612	30	511	2 065	1 587	36	511	2 061	+1,6	−16,7	–	+0,2
Bundesstraßen	a	2 968	34	792	3 361	3 105	41	789	3 558	−4,4	−17,1	+0,4	−5,5
	b	1 969	14	419	2 217	2 030	17	392	2 263	−3,0	−17,6	+6,9	−2,0
	c	999	20	373	1 144	1 075	24	397	1 295	−7,1	−16,7	−6,0	−11,7
Landstraßen	a	6 085	60	1 520	6 624	6 263	63	1 521	6 786	−2,8	−4,8	−0,1	−2,4
	b	4 252	19	872	4 668	4 468	18	907	4 795	−4,8	+5,6	−3,9	−2,6
	c	1 833	41	648	1 956	1 795	45	614	1 991	+2,1	−8,9	+5,5	−1,8
Kreisstraßen	a	2 123	28	607	2 138	2 140	19	561	2 118	−0,8	+47,4	+8,2	+0,9
	b	1 505	13	337	1 544	1 521	7	306	1 562	−1,1	x	+10,1	−1,2
	c	618	15	270	594	619	12	255	556	−0,2	+25,0	+5,9	+6,8
Andere Straßen	a	10 016	38	1 673	10 136	10 071	36	1 694	10 101	−0,5	+5,6	−1,2	+0,3
	b	9 559	30	1 538	9 665	9 623	28	1 577	9 633	−0,7	+7,1	−2,5	+0,3
	c	457	8	135	471	448	8	117	468	+2,0	–	+15,4	+0,6
Insgesamt	a	22 804	190	5 103	24 324	23 166	195	5 076	24 624	−1,6	−2,6	+0,5	−1,2
	b	17 285	76	3 166	18 094	17 642	70	3 182	18 253	−2,0	+8,6	−0,5	−0,9
	c	5 519	114	1 937	6 230	5 524	125	1 894	6 371	−0,1	−8,8	+2,3	−2,2

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2017 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
				Januar – Mai 2017				dagegen Januar – Mai 2016				Veränderung Januar – Mai 2017 gegenüber Januar – Mai 2016	
Anzahl										%			
Fahrunfall	a	3 472	61	1 277	2 835	3 370	61	1 202	2 813	+3,0	–	+6,2	+0,8
	b	1 908	15	614	1 552	1 818	8	535	1 522	+5,0	x	+14,8	+2,0
	c	1 564	46	663	1 283	1 552	53	667	1 291	+0,8	–13,2	–0,6	–0,6
Abbiege-Unfall	a	3 620	14	728	3 928	3 613	13	745	3 970	+0,2	+7,7	–2,3	–1,1
	b	3 049	9	541	3 198	3 051	7	561	3 256	–0,1	x	–3,6	–1,8
	c	571	5	187	730	562	6	184	714	+1,6	x	+1,6	+2,2
Einbiegen/ Kreuzenunfall	a	4 759	29	905	5 280	4 782	22	966	5 229	–0,5	+31,8	–6,3	+1,0
	b	3 959	15	615	4 331	3 980	12	668	4 247	–0,5	+25,0	–7,9	+2,0
	c	800	14	290	949	802	10	298	982	–0,2	+40,0	–2,7	–3,4
Überschreiten-Unfall	a	1 610	23	439	1 332	1 710	35	501	1 343	–5,8	–34,3	–12,4	–0,8
	b	1 558	17	419	1 291	1 654	27	472	1 308	–5,8	–37,0	–11,2	–1,3
	c	52	6	20	41	56	8	29	35	–7,1	x	–31,0	+17,1
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	923	–	139	897	1 034	1	135	1 052	–10,7	x	+3,0	–14,7
	b	892	–	131	869	990	1	127	994	–9,9	x	+3,1	–12,6
	c	31	–	8	28	44	–	8	58	–29,5	–	–	–51,7
Unfall im Längsverkehr	a	5 648	38	990	7 368	5 849	43	900	7 571	–3,4	–11,6	+10,0	–2,7
	b	3 584	4	382	4 615	3 753	5	364	4 673	–4,5	x	+4,9	–1,2
	c	2 064	34	608	2 753	2 096	38	536	2 898	–1,5	–10,5	+13,4	–5,0
Sonstiger Unfall	a	2 772	25	625	2 684	2 808	20	627	2 646	–1,3	+25,0	–0,3	+1,4
	b	2 335	16	464	2 238	2 396	10	455	2 253	–2,5	+60,0	+2,0	–0,7
	c	437	9	161	446	412	10	172	393	+6,1	x	–6,4	+13,5
Insgesamt	a	22 804	190	5 103	24 324	23 166	195	5 076	24 624	–1,6	–2,6	+0,5	–1,2
	b	17 285	76	3 166	18 094	17 642	70	3 182	18 253	–2,0	+8,6	–0,5	–0,9
	c	5 519	114	1 937	6 230	5 524	125	1 894	6 371	–0,1	–8,8	+2,3	–2,2

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2017 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
				Januar – Mai 2017				dagegen Januar – Mai 2016				Veränderung Januar – Mai 2017 gegenüber Januar – Mai 2016	
	Anzahl									%			
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	1 799	5	222	2 063	1 995	3	249	2 309	–9,8	x	–10,8	–10,7
	b	1 562	1	177	1 737	1 724	1	196	1 948	–9,4	–	–9,7	–10,8
	c	237	4	45	326	271	2	53	361	–12,5	x	–15,1	–9,7
vorausfährt oder wartet	a	3 944	15	498	5 294	4 021	13	512	5 403	–1,9	+15,4	–2,7	–2,0
	b	2 456	1	165	3 222	2 513	2	181	3 228	–2,3	x	–8,8	–0,2
	c	1 488	14	333	2 072	1 508	11	331	2 175	–1,3	+27,3	+0,6	–4,7
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	1 105	5	214	1 272	1 097	7	228	1 137	+0,7	x	–6,1	+11,9
	b	770	2	116	858	760	3	109	752	+1,3	x	+6,4	+14,1
	c	335	3	98	414	337	4	119	385	–0,6	x	–17,6	+7,5
entgegenkommt	a	1 316	27	535	1 607	1 238	29	412	1 589	+6,3	–6,9	+29,9	+1,1
	b	888	6	243	1 090	816	1	181	1 042	+8,8	x	+34,3	+4,6
	c	428	21	292	517	422	28	231	547	+1,4	–25,0	+26,4	–5,5
einbiegt oder kreuzt	a	6 251	36	1 233	7 013	6 289	32	1 316	7 001	–0,6	+12,5	–6,3	+0,2
	b	5 220	18	844	5 750	5 263	15	933	5 703	–0,8	+20,0	–9,5	+0,8
	c	1 031	18	389	1 263	1 026	17	383	1 298	+0,5	+5,9	+1,6	–2,7
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	2 902	39	711	2 453	3 056	45	750	2 527	–5,0	–13,3	–5,2	–2,9
	b	2 799	29	674	2 369	2 936	33	711	2 430	–4,7	–12,1	–5,2	–2,5
	c	103	10	37	84	120	12	39	97	–14,2	–16,7	–5,1	–13,4
Aufprall auf Hindernis	a	131	–	36	110	113	1	33	104	+15,9	x	+9,1	+5,8
	b	74	–	18	61	67	–	18	54	+10,4	–	–	+13,0
	c	57	–	18	49	46	1	15	50	+23,9	x	+20,0	–2,0
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	1 481	33	586	1 157	1 483	27	557	1 222	–0,1	+22,2	+5,2	–5,3
	b	598	6	234	469	635	3	206	534	–5,8	x	+13,6	–12,2
	c	883	27	352	688	848	24	351	688	+4,1	+12,5	+0,3	–
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	900	15	340	776	967	23	369	802	–6,9	–34,8	–7,9	–3,2
	b	332	3	109	282	344	3	113	300	–3,5	–	–3,5	–6,0
	c	568	12	231	494	623	20	256	502	–8,8	–40,0	–9,8	–1,6
Unfall anderer Art	a	2 975	15	728	2 579	2 907	15	650	2 530	+2,3	–	+12,0	+1,9
	b	2 586	10	586	2 256	2 584	9	534	2 262	+0,1	x	+9,7	–0,3
	c	389	5	142	323	323	6	116	268	+20,4	x	+22,4	+20,5
Insgesamt	a	22 804	190	5 103	24 324	23 166	195	5 076	24 624	–1,6	–2,6	+0,5	–1,2
	b	17 285	76	3 166	18 094	17 642	70	3 182	18 253	–2,0	+8,6	–0,5	–0,9
	c	5 519	114	1 937	6 230	5 524	125	1 894	6 371	–0,1	–8,8	+2,3	–2,2

5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2017 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Mai											
		2017	dagegen 2016	Ver- änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver- änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver- änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver- änderung 2017 gegenüber 2016
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
unter 15	a	2 613	2 500	+4,5	3	6	x	370	337	+9,8	2 240	2 157	+3,8
	b	1 478	1 431	+3,3	2	3	x	228	218	+4,6	1 248	1 210	+3,1
	c	1 135	1 069	+6,2	1	3	x	142	119	+19,3	992	947	+4,8
15 – 18	a	1 318	1 302	+1,2	4	2	x	217	221	–1,8	1 097	1 079	+1,7
	b	744	771	–3,5	3	1	x	131	144	–9,0	610	626	–2,6
	c	574	531	+8,1	1	1	–	86	77	+11,7	487	453	+7,5
18 – 21	a	2 211	2 337	–5,4	16	11	+45,5	392	378	+3,7	1 803	1 948	–7,4
	b	1 148	1 260	–8,9	11	9	x	241	219	+10,0	896	1 032	–13,2
	c	1 063	1 077	–1,3	5	2	x	151	159	–5,0	907	916	–1,0
21 – 25	a	2 481	2 730	–9,1	10	21	–52,4	363	390	–6,9	2 108	2 319	–9,1
	b	1 318	1 429	–7,8	8	18	x	237	235	+0,9	1 073	1 176	–8,8
	c	1 163	1 301	–10,6	2	3	x	126	155	–18,7	1 035	1 143	–9,4
25 – 30	a	2 796	2 748	+1,7	12	11	+9,1	426	398	+7,0	2 358	2 339	+0,8
	b	1 547	1 487	+4,0	9	9	–	278	244	+13,9	1 260	1 234	+2,1
	c	1 249	1 261	–1,0	3	2	x	148	154	–3,9	1 098	1 105	–0,6
30 – 35	a	2 240	2 271	–1,4	11	7	x	323	307	+5,2	1 906	1 957	–2,6
	b	1 192	1 252	–4,8	11	6	x	199	199	–	982	1 047	–6,2
	c	1 048	1 019	+2,8	–	1	x	124	108	+14,8	924	910	+1,5
35 – 40	a	2 061	1 952	+5,6	8	10	x	303	303	–	1 750	1 639	+6,8
	b	1 156	1 093	+5,8	6	9	x	201	201	–	949	883	+7,5
	c	905	859	+5,4	2	1	x	102	102	–	801	756	+6,0
40 – 45	a	1 920	1 954	–1,7	8	10	x	297	305	–2,6	1 615	1 639	–1,5
	b	1 073	1 064	+0,8	7	6	x	193	192	+0,5	873	866	+0,8
	c	847	890	–4,8	1	4	x	104	113	–8,0	742	773	–4,0
45 – 50	a	2 247	2 495	–9,9	13	17	–23,5	333	385	–13,5	1 901	2 093	–9,2
	b	1 212	1 396	–13,2	11	14	–21,4	219	257	–14,8	982	1 125	–12,7
	c	1 035	1 099	–5,8	2	3	x	114	128	–10,9	919	968	–5,1
50 – 55	a	2 522	2 474	+1,9	18	13	+38,5	456	410	+11,2	2 048	2 051	–0,1
	b	1 428	1 422	+0,4	15	11	+36,4	282	267	+5,6	1 131	1 144	–1,1
	c	1 094	1 052	+4,0	3	2	x	174	143	+21,7	917	907	+1,1
55 – 60	a	2 023	1 972	+2,6	13	14	–7,1	387	400	–3,3	1 623	1 558	+4,2
	b	1 163	1 157	+0,5	10	11	–9,1	246	259	–5,0	907	887	+2,3
	c	860	815	+5,5	3	3	–	141	141	–	716	671	+6,7
60 – 65	a	1 416	1 320	+7,3	7	11	x	285	283	+0,7	1 124	1 026	+9,6
	b	784	735	+6,7	5	4	x	176	186	–5,4	603	545	+10,6
	c	632	585	+8,0	2	7	x	109	97	+12,4	521	481	+8,3
65 – 70	a	1 021	957	+6,7	9	7	x	210	163	+28,8	802	787	+1,9
	b	550	527	+4,4	7	2	x	123	95	+29,5	420	430	–2,3
	c	471	430	+9,5	2	5	x	87	68	+27,9	382	357	+7,0
70 – 75	a	790	845	–6,5	10	15	–33,3	204	207	–1,4	576	623	–7,5
	b	419	436	–3,9	8	6	x	115	116	–0,9	296	314	–5,7
	c	371	409	–9,3	2	9	x	89	91	–2,2	280	309	–9,4
75 und mehr	a	1 816	1 949	–6,8	48	39	+23,1	517	574	–9,9	1 251	1 336	–6,4
	b	909	973	–6,6	34	20	+70,0	250	286	–12,6	625	667	–6,3
	c	907	976	–7,1	14	19	–26,3	267	288	–7,3	626	669	–6,4
Zusammen	a	29 475	29 806	–1,1	190	194	–2,1	5 083	5 061	+0,4	24 202	24 551	–1,4
	b	16 121	16 433	–1,9	147	129	+14,0	3 119	3 118	–	12 855	13 186	–2,5
	c	13 354	13 373	–0,1	43	65	–33,8	1 964	1 943	+1,1	11 347	11 365	–0,2
Ohne Angabe	a	142	89	+59,6	–	1	x	20	15	+33,3	122	73	+67,1
Insgesamt	a	29 617	29 895	–0,9	190	195	–2,6	5 103	5 076	+0,5	24 324	24 624	–1,2

6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2017
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Mai											
		2017	dagegen 2016	Ver- änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver- änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver- änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver- änderung 2017 gegenüber 2016
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von													
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	1 092	1 202	–9,2	2	5	x	221	239	–7,5	869	958	–9,3
	b	963	1 082	–11,0	2	4	x	180	205	–12,2	781	873	–10,5
	c	129	120	+7,5	–	1	x	41	34	+20,6	88	85	+3,5
davon													
Mofas, Kleinkrafträder	a	1 072	1 172	–8,5	2	4	x	216	234	–7,7	854	934	–8,6
	b	948	1 059	–10,5	2	3	x	177	201	–11,9	769	855	–10,1
	c	124	113	+9,7	–	1	x	39	33	+18,2	85	79	+7,6
E-Bikes	a	14	19	–26,3	–	–	–	4	3	x	10	16	–37,5
	b	12	17	–29,4	–	–	–	3	2	x	9	15	x
	c	2	2	–	–	–	–	1	1	–	1	1	–
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	6	11	x	–	1	x	1	2	x	5	8	x
	b	3	6	x	–	1	x	–	2	x	3	3	–
	c	3	5	x	–	–	–	1	–	x	2	5	x
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	1 875	1 751	+7,1	35	26	+34,6	633	577	+9,7	1 207	1 148	+5,1
	b	1 243	1 192	+4,3	11	7	x	353	321	+10,0	879	864	+1,7
	c	632	559	+13,1	24	19	+26,3	280	256	+9,4	328	284	+15,5
davon													
zwei- und leichten Kraftfahrzeugen	a	1 851	1 721	+7,6	35	24	+45,8	625	564	+10,8	1 191	1 133	+5,1
	b	1 226	1 171	+4,7	11	6	x	348	314	+10,8	867	851	+1,9
	c	625	550	+13,6	24	18	+33,3	277	250	+10,8	324	282	+14,9
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	24	30	–20,0	–	2	x	8	13	x	16	15	+6,7
	b	17	21	–19,0	–	1	x	5	7	x	12	13	–7,7
	c	7	9	x	–	1	x	3	6	x	4	2	x
Personenkraftwagen	a	15 872	16 313	–2,7	72	98	–26,5	2 262	2 240	+1,0	13 538	13 975	–3,1
	b	9 473	9 702	–2,4	14	17	–17,6	954	926	+3,0	8 505	8 759	–2,9
	c	6 399	6 611	–3,2	58	81	–28,4	1 308	1 314	–0,5	5 033	5 216	–3,5
darunter													
im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	3 166	3 508	–9,7	16	25	–36,0	479	499	–4,0	2 671	2 984	–10,5
	b	1 780	1 938	–8,2	2	3	x	191	178	+7,3	1 587	1 757	–9,7
	c	1 386	1 570	–11,7	14	22	–36,4	288	321	–10,3	1 084	1 227	–11,7
Wohnmobilen	a	11	15	–26,7	–	1	x	2	3	x	9	11	x
	b	6	2	x	–	–	–	2	–	x	4	2	x
	c	5	13	x	–	1	x	–	3	x	5	9	x
Bussen	a	731	598	+22,2	1	–	x	59	45	+31,1	671	553	+21,3
	b	677	519	+30,4	–	–	–	49	38	+28,9	628	481	+30,6
	c	54	79	–31,6	1	–	x	10	7	x	43	72	–40,3
Güterkraftfahrzeugen	a	594	619	–4,0	12	5	x	132	118	+11,9	450	496	–9,3
	b	210	232	–9,5	1	–	x	23	23	–	186	209	–11,0
	c	384	387	–0,8	11	5	x	109	95	+14,7	264	287	–8,0
darunter													
Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	342	344	–0,6	7	2	x	59	56	+5,4	276	286	–3,5
	b	145	156	–7,1	1	–	x	11	13	–15,4	133	143	–7,0
	c	197	188	+4,8	6	2	x	48	43	+11,6	143	143	–
Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	129	135	–4,4	1	3	x	35	30	+16,7	93	102	–8,8
	b	43	39	+10,3	–	–	–	7	4	x	36	35	+2,9
	c	86	96	–10,4	1	3	x	28	26	+7,7	57	67	–14,9
Sattelzugmaschinen	a	97	112	–13,4	3	–	x	33	28	+17,9	61	84	–27,4
	b	9	20	x	–	–	–	3	4	x	6	16	x
	c	88	92	–4,3	3	–	x	30	24	+25,0	55	68	–19,1
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	24	30	–20,0	–	–	–	9	10	x	15	20	–25,0
	b	14	13	+7,7	–	–	–	5	5	–	9	8	x
	c	10	17	–41,2	–	–	–	4	5	x	6	12	x

Noch: 6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2017
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Mai											
		2017	dagegen 2016	Ver-änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver-änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver-änderung 2017 gegenüber 2016	2017	dagegen 2016	Ver-änderung 2017 gegenüber 2016
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Noch: Fahrer und Mitfahrer von													
übrigen Kraftfahrzeugen	a	58	67	–13,4	–	–	–	8	17	x	50	50	–
	b	42	47	–10,6	–	–	–	5	10	x	37	37	–
	c	16	20	–20,0	–	–	–	3	7	x	13	13	–
Kraftfahrzeugen zusammen	a	20 257	20 595	–1,6	122	135	–9,6	3 326	3 249	+2,4	16 809	17 211	–2,3
	b	12 628	12 789	–1,3	28	28	–	1 571	1 528	+2,8	11 029	11 233	–1,8
	c	7 629	7 806	–2,3	94	107	–12,1	1 755	1 721	+2,0	5 780	5 978	–3,3
Fahrrädern	a	5 824	5 694	+2,3	28	13	x	1 000	1 004	–0,4	4 796	4 677	+2,5
	b	5 322	5 263	+1,1	18	8	x	861	873	–1,4	4 443	4 382	+1,4
	c	502	431	+16,5	10	5	x	139	131	+6,1	353	295	+19,7
und zwar: Pede-lecs	a	420	323	+30,0	9	1	x	92	83	+10,8	319	239	+33,5
	b	355	269	+32,0	5	–	x	76	63	+20,6	274	206	+33,0
	c	65	54	+20,4	4	1	x	16	20	–20,0	45	33	+36,4
unter 15 Jahren	a	793	734	+8,0	–	–	–	77	90	–14,4	716	644	+11,2
	b	754	702	+7,4	–	–	–	73	80	–8,8	681	622	+9,5
	c	39	32	+21,9	–	–	–	4	10	x	35	22	+59,1
anderen Fahrzeu-gen	a	176	141	+24,8	1	–	x	25	18	+38,9	150	123	+22,0
	b	151	134	+12,7	1	–	x	21	16	+31,3	129	118	+9,3
	c	25	7	x	–	–	–	4	2	x	21	5	x
Fußgänger	a	3 273	3 382	–3,2	39	46	–15,2	744	790	–5,8	2 490	2 546	–2,2
	b	3 154	3 244	–2,8	29	34	–14,7	706	751	–6,0	2 419	2 459	–1,6
	c	119	138	–13,8	10	12	–16,7	38	39	–2,6	71	87	–18,4
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgeräte	a	113	111	+1,8	–	–	–	22	17	+29,4	91	94	–3,2
	b	110	108	+1,9	–	–	–	21	15	+40,0	89	93	–4,3
	c	3	3	–	–	–	–	1	2	x	2	1	x
unter 15 Jahren	a	732	732	–	2	4	x	189	171	+10,5	541	557	–2,9
	b	715	720	–0,7	2	4	x	180	166	+8,4	533	550	–3,1
	c	17	12	+41,7	–	–	–	9	5	x	8	7	x
65 und mehr Jahren	a	622	720	–13,6	22	28	–21,4	206	237	–13,1	394	455	–13,4
	b	607	701	–13,4	20	23	–13,0	198	231	–14,3	389	447	–13,0
	c	15	19	–21,1	2	5	x	8	6	x	5	8	x
Andere Personen	a	87	83	+4,8	–	1	x	8	15	x	79	67	+17,9
	b	81	75	+8,0	–	–	–	7	14	x	74	61	+21,3
	c	6	8	x	–	1	x	1	1	–	5	6	x
Insgesamt	a	29 617	29 895	–0,9	190	195	–2,6	5 103	5 076	+0,5	24 324	24 624	–1,2
	b	21 336	21 505	–0,8	76	70	+8,6	3 166	3 182	–0,5	18 094	18 253	–0,9
	c	8 281	8 390	–1,3	114	125	–8,8	1 937	1 894	+2,3	6 230	6 371	–2,2
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	2 613	2 500	+4,5	3	6	x	370	337	+9,8	2 240	2 157	+3,8
	b	2 198	2 069	+6,2	3	5	x	297	277	+7,2	1 898	1 787	+6,2
	c	415	431	–3,7	–	1	x	73	60	+21,7	342	370	–7,6
65 und mehr Jahren	a	3 627	3 751	–3,3	67	61	+9,8	931	944	–1,4	2 629	2 746	–4,3
	b	2 862	2 962	–3,4	39	36	+8,3	695	710	–2,1	2 128	2 216	–4,0
	c	765	789	–3,0	28	25	+12,0	236	234	+0,9	501	530	–5,5

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2017
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		insgesamt	darunter					insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von		
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw		
			Januar – Mai 2017					dagegen Januar – Mai 2016	
		Anzahl							
Insgesamt									
unter 15	a	2 613	862	10	793	732	2 500	844	
	b	1 478	407	8	514	445	1 431	396	
	c	1 135	455	2	279	287	1 069	448	
15 – 18	a	1 318	320	223	332	194	1 302	324	
	b	744	106	184	213	80	771	136	
	c	574	214	39	119	114	531	188	
18 – 21	a	2 211	1 492	165	245	149	2 337	1 594	
	b	1 148	679	146	159	67	1 260	769	
	c	1 063	813	19	86	82	1 077	825	
21 – 25	a	2 481	1 674	139	318	178	2 730	1 914	
	b	1 318	797	123	193	87	1 429	896	
	c	1 163	877	16	125	91	1 301	1 018	
25 – 35	a	5 036	3 302	266	684	388	5 019	3 327	
	b	2 739	1 561	236	433	214	2 739	1 573	
	c	2 297	1 741	30	251	174	2 280	1 754	
35 – 45	a	3 981	2 433	215	641	311	3 906	2 405	
	b	2 229	1 136	184	440	181	2 157	1 112	
	c	1 752	1 297	31	201	130	1 749	1 293	
45 – 55	a	4 769	2 606	409	973	324	4 969	2 656	
	b	2 640	1 187	353	603	168	2 818	1 248	
	c	2 129	1 419	56	370	156	2 151	1 408	
55 – 65	a	3 439	1 660	289	763	341	3 292	1 606	
	b	1 947	812	262	442	162	1 892	772	
	c	1 492	848	27	321	179	1 400	834	
65 und mehr	a	3 627	1 519	119	1 037	622	3 751	1 639	
	b	1 878	761	115	625	219	1 936	822	
	c	1 749	758	4	412	403	1 815	817	
Zusammen	a	29 475	15 868	1 835	5 786	3 239	29 806	16 309	
	b	16 121	7 446	1 611	3 622	1 623	16 433	7 724	
	c	13 354	8 422	224	2 164	1 616	13 373	8 585	
Ohne Angabe	a	142	4	40	38	34	89	4	
	b								
	c								
Insgesamt	a	29 617	15 872	1 875	5 824	3 273	29 895	16 313	

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2017
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr								
		darunter			insgesamt	darunter				
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
		Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		
		dagegen Januar – Mai 2016				Veränderung Januar – Mai 2017 gegenüber Januar – Mai 2016				
		Anzahl				%				
noch: Insgesamt										
unter 15	a	4	734	732	+4,5	+2,1	x	+8,0	–	
	b	2	494	450	+3,3	+2,8	x	+4,0	–1,1	
	c	2	240	282	+6,2	+1,6	–	+16,3	+1,8	
15 – 18	a	231	316	181	+1,2	–1,2	–3,5	+5,1	+7,2	
	b	192	203	82	–3,5	–22,1	–4,2	+4,9	–2,4	
	c	39	113	99	+8,1	+13,8	–	+5,3	+15,2	
18 – 21	a	168	250	173	–5,4	–6,4	–1,8	–2,0	–13,9	
	b	149	169	78	–8,9	–11,7	–2,0	–5,9	–14,1	
	c	19	81	95	–1,3	–1,5	–	+6,2	–13,7	
21 – 25	a	132	326	170	–9,1	–12,5	+5,3	–2,5	+4,7	
	b	116	199	81	–7,8	–11,0	+6,0	–3,0	+7,4	
	c	16	127	89	–10,6	–13,9	–	–1,6	+2,2	
25 – 35	a	251	695	358	+0,3	–0,8	+6,0	–1,6	+8,4	
	b	219	456	200	–	–0,8	+7,8	–5,0	+7,0	
	c	32	239	158	+0,7	–0,7	–6,3	+5,0	+10,1	
35 – 45	a	163	660	313	+1,9	+1,2	+31,9	–2,9	–0,6	
	b	142	428	183	+3,3	+2,2	+29,6	+2,8	–1,1	
	c	21	232	130	+0,2	+0,3	+47,6	–13,4	–	
45 – 55	a	391	974	418	–4,0	–1,9	+4,6	–0,1	–22,5	
	b	354	615	201	–6,3	–4,9	–0,3	–2,0	–16,4	
	c	37	359	217	–1,0	+0,8	+51,4	+3,1	–28,1	
55 – 65	a	304	709	300	+4,5	+3,4	–4,9	+7,6	+13,7	
	b	279	430	142	+2,9	+5,2	–6,1	+2,8	+14,1	
	c	25	279	158	+6,6	+1,7	+8,0	+15,1	+13,3	
65 und mehr	a	96	990	720	–3,3	–7,3	+24,0	+4,7	–13,6	
	b	89	615	256	–3,0	–7,4	+29,2	+1,6	–14,5	
	c	7	375	464	–3,6	–7,2	x	+9,9	–13,1	
Zusammen	a	1 740	5 654	3 365	–1,1	–2,7	+5,5	+2,3	–3,7	
	b	1 542	3 609	1 673	–1,9	–3,6	+4,5	+0,4	–3,0	
	c	198	2 045	1 692	–0,1	–1,9	+13,1	+5,8	–4,5	
Ohne Angabe	a	11	40	17	+59,6	–	x	–5,0	x	
Insgesamt	a	1 751	5 694	3 382	–0,9	–2,7	+7,1	+2,3	–3,2	

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2017
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Januar – Mai 2017					dagegen Januar – Mai 2016	
Anzahl								
Getötete								
unter 15	a	3	1	–	–	2	6	2
	b	2	–	–	–	2	3	1
	c	1	1	–	–	–	3	1
15 – 18	a	4	2	–	2	–	2	1
	b	3	1	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	–	1	–
18 – 21	a	16	11	4	–	1	11	9
	b	11	7	3	–	1	9	7
	c	5	4	1	–	–	2	2
21 – 25	a	10	5	3	–	2	21	16
	b	8	4	3	–	1	18	14
	c	2	1	–	–	1	3	2
25 – 35	a	23	5	6	2	4	18	8
	b	20	4	6	1	4	15	6
	c	3	1	–	1	–	3	2
35 – 45	a	16	9	5	2	–	20	12
	b	13	6	5	2	–	15	8
	c	3	3	–	–	–	5	4
45 – 55	a	31	7	9	5	5	30	16
	b	26	4	9	5	3	25	12
	c	5	3	–	–	2	5	4
55 – 65	a	20	7	6	1	3	25	10
	b	15	5	6	1	–	15	5
	c	5	2	–	–	3	10	5
65 und mehr	a	67	25	2	16	22	61	24
	b	49	19	2	14	12	28	13
	c	18	6	–	2	10	33	11
Zusammen	a	190	72	35	28	39	194	98
	b	147	50	34	25	23	129	67
	c	43	22	1	3	16	65	31
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	190	72	35	28	39	195	98

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2017
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – Mai 2016				Veränderung Januar – Mai 2017 gegenüber Januar – Mai 2016			
		Anzahl			%				
noch: Getötete									
unter 15	a	–	–	4	x	x	–	–	x
	b	–	–	2	x	x	–	–	–
	c	–	–	2	x	–	–	–	x
15 – 18	a	1	–	–	x	x	x	x	–
	b	–	–	–	x	–	–	x	–
	c	1	–	–	–	x	x	–	–
18 – 21	a	1	–	1	+45,5	x	x	–	–
	b	1	–	1	x	–	x	–	–
	c	–	–	–	x	x	x	–	–
21 – 25	a	3	–	1	–52,4	x	–	–	x
	b	3	–	–	x	x	–	–	x
	c	–	–	1	x	x	–	–	–
25 – 35	a	5	1	2	+27,8	x	x	x	x
	b	5	–	2	+33,3	x	x	x	x
	c	–	1	–	–	x	–	–	–
35 – 45	a	3	2	1	–20,0	x	x	–	x
	b	3	1	1	–13,3	x	x	x	x
	c	–	1	–	x	x	–	x	–
45 – 55	a	6	–	7	+3,3	x	x	x	x
	b	6	–	6	+4,0	x	x	x	x
	c	–	–	1	–	x	–	–	x
55 – 65	a	6	4	2	–20,0	x	–	x	x
	b	5	1	1	–	–	x	–	x
	c	1	3	1	x	x	x	x	x
65 und mehr	a	1	5	28	+9,8	+4,2	x	x	–21,4
	b	1	3	8	+75,0	+46,2	x	x	x
	c	–	2	20	–45,5	x	–	–	–50,0
Zusammen	a	26	12	46	–2,1	–26,5	+34,6	x	–15,2
	b	24	5	21	+14,0	–25,4	+41,7	x	+9,5
	c	2	7	25	–33,8	–29,0	x	x	–36,0
Ohne Angabe	a	–	1	–	x	–	–	x	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	26	13	46	–2,6	–26,5	+34,6	x	–15,2

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2017
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Januar – Mai 2017					dagegen Januar – Mai 2016	
Anzahl								
Schwerverletzte								
unter 15	a	370	89	3	77	189	337	67
	b	228	41	3	56	121	218	38
	c	142	48	–	21	68	119	29
15 – 18	a	217	53	47	40	42	221	40
	b	131	21	40	26	19	144	22
	c	86	32	7	14	23	77	18
18 – 21	a	392	248	52	33	34	378	241
	b	241	136	48	23	19	219	123
	c	151	112	4	10	15	159	118
21 – 25	a	363	231	53	34	26	390	258
	b	237	133	50	23	17	235	142
	c	126	98	3	11	9	155	116
25 – 35	a	749	433	103	100	55	705	389
	b	477	233	96	64	35	443	208
	c	272	200	7	36	20	262	181
35 – 45	a	600	291	84	110	58	608	320
	b	394	160	73	80	33	393	165
	c	206	131	11	30	25	215	155
45 – 55	a	789	337	130	178	55	795	313
	b	501	176	112	118	23	524	165
	c	288	161	18	60	32	271	148
55 – 65	a	672	250	103	154	76	683	251
	b	422	139	94	91	33	445	136
	c	250	111	9	63	43	238	115
65 und mehr	a	931	330	43	272	206	944	361
	b	488	179	41	161	59	497	194
	c	443	151	2	111	147	447	167
Zusammen	a	5 083	2 262	618	998	741	5 061	2 240
	b	3 119	1 218	557	642	359	3 118	1 193
	c	1 964	1 044	61	356	382	1 943	1 047
Ohne Angabe	a	20	–	15	2	3	15	–
	b							
	c							
Insgesamt	a	5 103	2 262	633	1 000	744	5 076	2 240

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2017
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – Mai 2016				Veränderung Januar – Mai 2017 gegenüber Januar – Mai 2016			
		Anzahl			%				
noch: Schwerverletzte									
unter 15	a	1	90	171	+9,8	+32,8	x	–14,4	+10,5
	b	1	59	117	+4,6	+7,9	x	–5,1	+3,4
	c	–	31	54	+19,3	+65,5	–	–32,3	+25,9
15 – 18	a	62	45	37	–1,8	+32,5	–24,2	–11,1	+13,5
	b	51	27	18	–9,0	–4,5	–21,6	–3,7	+5,6
	c	11	18	19	+11,7	+77,8	x	–22,2	+21,1
18 – 21	a	45	43	30	+3,7	+2,9	+15,6	–23,3	+13,3
	b	38	29	15	+10,0	+10,6	+26,3	–20,7	+26,7
	c	7	14	15	–5,0	–5,1	x	–28,6	–
21 – 25	a	32	39	40	–6,9	–10,5	+65,6	–12,8	–35,0
	b	28	29	20	+0,9	–6,3	+78,6	–20,7	–15,0
	c	4	10	20	–18,7	–15,5	x	+10,0	x
25 – 35	a	83	107	60	+6,2	+11,3	+24,1	–6,5	–8,3
	b	76	72	33	+7,7	+12,0	+26,3	–11,1	+6,1
	c	7	35	27	+3,8	+10,5	–	+2,9	–25,9
35 – 45	a	67	103	46	–1,3	–9,1	+25,4	+6,8	+26,1
	b	63	71	29	+0,3	–3,0	+15,9	+12,7	+13,8
	c	4	32	17	–4,2	–15,5	x	–6,3	+47,1
45 – 55	a	131	171	87	–0,8	+7,7	–0,8	+4,1	–36,8
	b	122	123	38	–4,4	+6,7	–8,2	–4,1	–39,5
	c	9	48	49	+6,3	+8,8	x	+25,0	–34,7
55 – 65	a	119	154	78	–1,6	–0,4	–13,4	–	–2,6
	b	111	87	42	–5,2	+2,2	–15,3	+4,6	–21,4
	c	8	67	36	+5,0	–3,5	x	–6,0	+19,4
65 und mehr	a	33	247	237	–1,4	–8,6	+30,3	+10,1	–13,1
	b	31	162	78	–1,8	–7,7	+32,3	–0,6	–24,4
	c	2	85	159	–0,9	–9,6	–	+30,6	–7,5
Zusammen	a	573	999	786	+0,4	+1,0	+7,9	–0,1	–5,7
	b	521	659	390	–	+2,1	+6,9	–2,6	–7,9
	c	52	340	396	+1,1	–0,3	+17,3	+4,7	–3,5
Ohne Angabe	a	4	5	4	+33,3	–	x	x	x
Insgesamt	a	577	1 004	790	+0,5	+1,0	+9,7	–0,4	–5,8

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2017
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
			Januar – Mai 2017					dagegen Januar – Mai 2016
		Anzahl						
Leichtverletzte								
unter 15	a	2 240	772	7	716	541	2 157	775
	b	1 248	366	5	458	322	1 210	357
	c	992	406	2	258	219	947	418
15 – 18	a	1 097	265	176	290	152	1 079	283
	b	610	84	144	185	61	626	113
	c	487	181	32	105	91	453	170
18 – 21	a	1 803	1 233	109	212	114	1 948	1 344
	b	896	536	95	136	47	1 032	639
	c	907	697	14	76	67	916	705
21 – 25	a	2 108	1 438	83	284	150	2 319	1 640
	b	1 073	660	70	170	69	1 176	740
	c	1 035	778	13	114	81	1 143	900
25 – 35	a	4 264	2 864	157	582	329	4 296	2 930
	b	2 242	1 324	134	368	175	2 281	1 359
	c	2 022	1 540	23	214	154	2 015	1 571
35 – 45	a	3 365	2 133	126	529	253	3 278	2 073
	b	1 822	970	106	358	148	1 749	939
	c	1 543	1 163	20	171	105	1 529	1 134
45 – 55	a	3 949	2 262	270	790	264	4 144	2 327
	b	2 113	1 007	232	480	142	2 269	1 071
	c	1 836	1 255	38	310	122	1 875	1 256
55 – 65	a	2 747	1 403	180	608	262	2 584	1 345
	b	1 510	668	162	350	129	1 432	631
	c	1 237	735	18	258	133	1 152	714
65 und mehr	a	2 629	1 164	74	749	394	2 746	1 254
	b	1 341	563	72	450	148	1 411	615
	c	1 288	601	2	299	246	1 335	639
Zusammen	a	24 202	13 534	1 182	4 760	2 459	24 551	13 971
	b	12 855	6 178	1 020	2 955	1 241	13 186	6 464
	c	11 347	7 356	162	1 805	1 218	11 365	7 507
Ohne Angabe	a	122	4	25	36	31	73	4
	b							
	c							
Insgesamt	a	24 324	13 538	1 207	4 796	2 490	24 624	13 975

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Mai 2017
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – Mai 2016				Veränderung Januar – Mai 2017 gegenüber Januar – Mai 2016			
		Anzahl			%				
noch: Leichtverletzte									
unter 15	a	3	644	557	+3,8	−0,4	x	+11,2	−2,9
	b	1	435	331	+3,1	+2,5	x	+5,3	−2,7
	c	2	209	226	+4,8	−2,9	–	+23,4	−3,1
15 – 18	a	168	271	144	+1,7	−6,4	+4,8	+7,0	+5,6
	b	141	176	64	−2,6	−25,7	+2,1	+5,1	−4,7
	c	27	95	80	+7,5	+6,5	+18,5	+10,5	+13,8
18 – 21	a	122	207	142	−7,4	−8,3	−10,7	+2,4	−19,7
	b	110	140	62	−13,2	−16,1	−13,6	−2,9	−24,2
	c	12	67	80	−1,0	−1,1	+16,7	+13,4	−16,3
21 – 25	a	97	287	129	−9,1	−12,3	−14,4	−1,0	+16,3
	b	85	170	61	−8,8	−10,8	−17,6	–	+13,1
	c	12	117	68	−9,4	−13,6	+8,3	−2,6	+19,1
25 – 35	a	163	587	296	−0,7	−2,3	−3,7	−0,9	+11,1
	b	138	384	165	−1,7	−2,6	−2,9	−4,2	+6,1
	c	25	203	131	+0,3	−2,0	−8,0	+5,4	+17,6
35 – 45	a	93	555	266	+2,7	+2,9	+35,5	−4,7	−4,9
	b	76	356	153	+4,2	+3,3	+39,5	+0,6	−3,3
	c	17	199	113	+0,9	+2,6	+17,6	−14,1	−7,1
45 – 55	a	254	803	324	−4,7	−2,8	+6,3	−1,6	−18,5
	b	226	492	157	−6,9	−6,0	+2,7	−2,4	−9,6
	c	28	311	167	−2,1	−0,1	+35,7	−0,3	−26,9
55 – 65	a	179	551	220	+6,3	+4,3	+0,6	+10,3	+19,1
	b	163	342	99	+5,4	+5,9	−0,6	+2,3	+30,3
	c	16	209	121	+7,4	+2,9	+12,5	+23,4	+9,9
65 und mehr	a	62	738	455	−4,3	−7,2	+19,4	+1,5	−13,4
	b	57	450	170	−5,0	−8,5	+26,3	–	−12,9
	c	5	288	285	−3,5	−5,9	x	+3,8	−13,7
Zusammen	a	1 141	4 643	2 533	−1,4	−3,1	+3,6	+2,5	−2,9
	b	997	2 945	1 262	−2,5	−4,4	+2,3	+0,3	−1,7
	c	144	1 698	1 271	−0,2	−2,0	+12,5	+6,3	−4,2
Ohne Angabe	a	7	34	13	+67,1	–	x	+5,9	x
Insgesamt	a	1 148	4 677	2 546	−1,2	−3,1	+5,1	+2,5	−2,2

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Mai 2017 **nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		Januar – Mai 2017		dagegen Januar – Mai 2016		Veränderung Januar – Mai 2017 gegenüber Januar – Mai 2016	
		Anzahl				%	
Führer von							
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	1 102	43	1 219	39	–9,6	+10,3
	b	975	35	1 101	37	–11,4	–5,4
	c	127	8	118	2	+7,6	x
davon							
Mofas, Kleinkrafträdern	a	1 076	42	1 189	39	–9,5	+7,7
	b	954	34	1 077	37	–11,4	–8,1
	c	122	8	112	2	+8,9	x
E-Bikes	a	14	–	19	–	–26,3	–
	b	12	–	17	–	–29,4	–
	c	2	–	2	–	–	–
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	12	1	11	–	+9,1	x
	b	9	1	7	–	x	x
	c	3	–	4	–	x	–
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	1 872	78	1 764	51	+6,1	+52,9
	b	1 237	49	1 192	34	+3,8	+44,1
	c	635	29	572	17	+11,0	+70,6
davon							
zweirädrigen Kraftfahrzeugen	a	1 846	76	1 733	51	+6,5	+49,0
	b	1 217	47	1 169	34	+4,1	+38,2
	c	629	29	564	17	+11,5	+70,6
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	26	2	31	–	–16,1	x
	b	20	2	23	–	–13,0	x
	c	6	–	8	–	x	–
Personenkraftwagen	a	28 739	8 414	29 631	6 689	–3,0	+25,8
	b	20 744	5 820	21 401	4 616	–3,1	+26,1
	c	7 995	2 594	8 230	2 073	–2,9	+25,1
darunter							
im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	4 566	1 481	4 928	1 251	–7,3	+18,4
	b	3 027	990	3 245	811	–6,7	+22,1
	c	1 539	491	1 683	440	–8,6	+11,6
Wohnmobilen	a	18	12	27	10	–33,3	+20,0
	b	11	5	13	8	–15,4	x
	c	7	7	14	2	x	x
Bussen	a	641	52	591	43	+8,5	+20,9
	b	588	43	537	36	+9,5	+19,4
	c	53	9	54	7	–1,9	x
Güterkraftfahrzeugen	a	2 212	702	2 252	563	–1,8	+24,7
	b	1 149	329	1 195	250	–3,8	+31,6
	c	1 063	373	1 057	313	+0,6	+19,2
darunter							
Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	1 018	286	1 045	215	–2,6	+33,0
	b	660	180	702	122	–6,0	+47,5
	c	358	106	343	93	+4,4	+14,0
Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	575	200	575	159	–	+25,8
	b	302	92	281	67	+7,5	+37,3
	c	273	108	294	92	–7,1	+17,4
Sattelzugmaschinen	a	555	200	544	163	+2,0	+22,7
	b	139	47	163	45	–14,7	+4,4
	c	416	153	381	118	+9,2	+29,7
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	84	15	95	18	–11,6	–16,7
	b	40	5	36	5	+11,1	–
	c	44	10	59	13	–25,4	–23,1

**Noch: 8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Mai 2017
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		Januar – Mai 2017		dagegen Januar – Mai 2016		Veränderung Januar – Mai 2017 gegenüber Januar – Mai 2016	
		Anzahl				%	
Noch: Führer von							
übrigen Kraftfahrzeugen	a	106	14	117	28	–9,4	–50,0
	b	81	10	92	22	–12,0	–54,5
	c	25	4	25	6	–	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	34 774	9 330	35 696	7 441	–2,6	+25,4
	b	24 825	6 296	25 567	5 008	–2,9	+25,7
	c	9 949	3 034	10 129	2 433	–1,8	+24,7
darunter flüchtig	a	1 734	969	1 866	920	–7,1	+5,3
	b	1 468	630	1 574	590	–6,7	+6,8
	c	266	339	292	330	–8,9	+2,7
Fahrrädern	a	6 256	10	6 099	16	+2,6	–37,5
	b	5 713	10	5 637	15	+1,3	–33,3
	c	543	–	462	1	+17,5	x
und zwar Pedelegs	a	441	–	335	1	+31,6	x
	b	370	–	277	1	+33,6	x
	c	71	–	58	–	+22,4	–
unter 15 Jahren	a	833	–	787	–	+5,8	–
	b	791	–	750	–	+5,5	–
	c	42	–	37	–	+13,5	–
anderen Fahrzeugen	a	321	143	302	145	+6,3	–1,4
	b	287	109	276	120	+4,0	–9,2
	c	34	34	26	25	+30,8	+36,0
Fußgänger	a	3 445	9	3 560	13	–3,2	x
	b	3 310	7	3 415	11	–3,1	x
	c	135	2	145	2	–6,9	–
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgerät	a	124	–	118	–	+5,1	–
	b	120	–	115	–	+4,3	–
	c	4	–	3	–	x	–
unter 15 Jahren	a	766	–	759	–	+0,9	–
	b	747	–	747	–	–	–
	c	19	–	12	–	+58,3	–
65 und mehr Jahren	a	629	–	738	–	–14,8	–
	b	614	–	719	–	–14,6	–
	c	15	–	19	–	–21,1	–
Andere Personen	a	156	14	171	9	–8,8	x
	b	135	4	146	4	–7,5	–
	c	21	10	25	5	–16,0	x
Insgesamt	a	44 952	9 506	45 828	7 624	–1,9	+24,7
	b	34 270	6 426	35 041	5 158	–2,2	+24,6
	c	10 682	3 080	10 787	2 466	–1,0	+24,9
darunter: unter 15 Jahren	a	1 632	3	1 571	2	+3,9	x
	b	1 568	2	1 519	1	+3,2	x
	c	64	1	52	1	+23,1	–
65 und mehr Jahren	a	5 599	958	5 665	630	–1,2	+52,1
	b	4 602	685	4 671	464	–1,5	+47,6
	c	997	273	994	166	+0,3	+64,5

9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2017 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Januar – Mai 2017						dagegen Januar – Mai 2016			
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	828	8	337	706	537	771	12	271	692	548
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	185	3	71	181	117	143	3	61	145	99
Übermüdung	145	4	73	144	95	127	5	53	119	80
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	333	3	170	294	82	300	6	147	280	70
Straßenbenutzung										
Falschfahrt auf Straßen mit nach Fahrtrichtung getrennten Fahrbahnen (Falschfahrer)	3	–	2	1	2	10	–	6	8	2
Benutzung der Fahrbahn entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung in anderen Fällen (Einbahnstraße)	219	1	31	221	6	218	–	41	216	7
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbots- widrige Benutzung anderer Straßenteile	465	4	91	418	27	478	3	95	429	35
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	612	19	269	685	184	624	17	195	710	171
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	174	6	103	160	42	208	12	120	189	49
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	2 494	39	870	2 521	905	2 880	56	886	3 121	870
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	3 324	10	396	4 474	239	3 461	9	406	4 660	237
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	60	–	15	82	20	68	–	6	96	21
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	59	–	12	62	19	42	–	8	41	5
Überholen trotz Gegenverkehrs	69	11	50	67	21	67	5	53	70	20
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	246	5	62	251	67	229	–	64	249	54
Überholen trotz unzureichender Sichtver- hältnisse	7	–	4	6	2	10	–	8	7	1
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	95	–	42	127	69	100	2	39	111	53
Fehler beim Wiedereinordnen	97	3	28	95	24	85	4	31	81	24
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	204	3	53	189	29	221	5	40	211	25
Fehler beim Überholtwerden	37	–	10	44	8	38	1	18	34	17
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	69	–	12	74	13	52	–	9	58	14
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	30	–	6	33	3	22	–	5	18	5
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschluss- verfahrens	464	3	73	579	153	448	2	74	502	150

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2017
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-		
			verletzte					verletzte			
	Januar – Mai 2017						dagegen Januar – Mai 2016				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Vorfahrt, Vorrang

Nichtbeachten der Regel rechts vor links	450	2	67	479	185	480	1	85	502	128
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	2 653	16	523	3 005	944	2 606	14	560	2 910	582
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	50	–	11	60	43	53	–	17	65	35
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	25	–	9	26	1	15	–	9	10	–
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	524	3	147	690	215	547	2	151	725	182
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	88	–	28	103	13	81	–	25	96	15
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	8	3	4	18	3	14	4	8	16	1

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen nach rechts	726	3	99	673	57	716	4	98	678	49
Fehler beim Abbiegen nach links	1 715	8	410	2 009	549	1 711	5	393	2 017	370
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	874	8	141	955	183	902	1	161	901	141
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	1 143	6	195	1 159	85	1 202	5	196	1 247	90

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen	165	–	40	138	–	188	1	34	166	–
An Fußgängerfurten	234	1	65	185	–	277	3	82	218	–
Beim Abbiegen	485	3	116	400	–	529	3	128	439	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	76	1	20	60	–	84	1	16	74	1
An anderen Stellen	755	7	131	678	–	839	14	170	712	–

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken	18	1	4	18	1	13	–	1	18	2
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengebliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	34	–	10	25	3	28	1	13	26	2
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	262	1	34	232	14	302	–	37	279	7
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	22	–	7	18	1	23	–	5	20	4
Ladung, Besetzung, Überladung, Überbesetzung	14	–	6	13	1	7	–	1	9	2
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	39	1	6	41	43	41	–	7	42	33
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	7 236	60	1 819	7 227	1 506	6 941	83	1 689	7 121	1 336

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	31	1	11	35	–	32	–	9	30	2
Bereifung	70	–	21	89	37	57	–	23	52	29
Bremsen	58	–	10	63	4	62	–	14	60	3
Lenkung	10	–	9	8	3	14	–	6	21	4
Zugvorrichtung	4	–	2	3	1	5	–	1	5	–
Andere Mängel	44	–	16	36	9	57	–	12	53	14

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Mai 2017 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Januar – Mai 2017						dagegen Januar – Mai 2016			
Fehlverhalten der Fußgänger										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	31	2	11	22	–	35	5	12	23	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	2	–	1	1	–	4	–	3	1	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	5	–	1	4	–	17	2	8	10	–
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn										
An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	134	–	53	98	1	119	3	54	76	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	2	–	1	1	–	1	–	–	1	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	50	1	21	34	–	50	1	22	31	–
An anderen Stellen	238	1	80	182	1	219	2	78	159	1
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	623	14	202	505	2	669	15	248	482	5
Durch sonstiges falsches Verhalten	67	4	15	60	2	62	4	17	49	1
Nichtbenutzen des Gehweges	17	–	4	16	1	21	–	8	15	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	4	–	2	3	–	7	–	3	6	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	34	–	10	28	–	24	–	7	18	–
Andere Fehler der Fußgänger	229	3	68	190	3	195	3	42	178	4
Straßenverhältnisse										
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn										
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	29	–	4	30	1	26	–	4	28	1
Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	10	–	4	9	1	13	–	1	15	–
Schnee, Eis	404	5	92	404	207	385	4	100	402	100
Regen	334	1	73	379	147	516	8	133	554	157
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	33	–	11	26	4	34	–	16	28	–
Zustand der Straße										
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	6	–	1	9	2	12	–	3	10	1
Schäden an der Fahrbahnoberfläche	16	1	5	14	2	21	–	8	14	1
Anderer Zustand der Straße	43	–	15	39	–	33	2	4	30	2
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrs- zeichen oder -einrichtungen	4	–	2	4	–	5	–	1	4	1
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	2	–	2	–	–	2	–	–	2	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse										
Sichtbehinderung durch										
Nebel	6	–	2	4	2	11	1	14	26	1
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	27	–	15	19	4	58	–	18	52	5
Blendende Sonne	279	1	79	297	17	237	1	50	262	19
Seitenwind	10	–	4	7	–	14	–	8	12	3
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	7	–	5	7	2	12	–	7	12	3
Hindernisse										
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	5	–	1	4	1	2	–	–	2	–
Wild auf der Fahrbahn	60	1	12	62	26	53	1	12	47	25
Anderes Tier auf der Fahrbahn	48	–	9	42	1	53	–	16	46	5
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	23	1	8	19	19	27	–	7	31	17
Sonstige Ursachen	754	9	175	807	178	554	3	125	576	116

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden
im Januar – Mai 2017 nach Art der Verkehrsbeteiligung**

Ursache	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	Januar – Mai 2017				dagegen Januar – Mai 2016				Veränderung Januar – Mai 2017 gegenüber Januar – Mai 2016			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	1 503	1 031	30	306	1 349	954	21	239	+11,4	+8,1	+42,9	+28,0
darunter												
Alkoholeinfluss	839	488	23	258	778	479	19	200	+7,8	+1,9	+21,1	+29,0
Einfluss anderer berauschender Mittel	186	137	5	26	144	103	1	22	+29,2	+33,0	x	+18,2
Straßenbenutzung	1 331	447	39	747	1 364	506	34	731	–2,4	–11,7	+14,7	+2,2
Geschwindigkeit	2 690	1 858	388	163	3 134	2 223	364	200	–14,2	–16,4	+6,6	–18,5
Abstand	3 428	2 814	142	86	3 581	2 896	135	72	–4,3	–2,8	+5,2	+19,4
Überholen	818	520	107	87	799	507	110	87	+2,4	+2,6	–2,7	–
Vorbeifahren	99	78	2	10	76	63	–	7	+30,3	+23,8	x	x
Nebeneinanderfahren	473	327	10	17	452	325	11	16	+4,6	+0,6	–9,1	+6,3
Vorfahrt, Vorrang	3 853	3 189	33	370	3 839	3 153	33	362	+0,4	+1,1	–	+2,2
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	4 466	3 703	33	344	4 542	3 825	31	302	–1,7	–3,2	+6,5	+13,9
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 716	1 480	1	87	1 917	1 670	5	83	–10,5	–11,4	x	+4,8
darunter												
an Überwegen und Furten	399	366	–	11	465	424	1	5	–14,2	–13,7	x	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	315	263	1	–	344	304	1	1	–8,4	–13,5	–	x
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	23	3	–	18	23	7	1	13	–	x	x	+38,5
Ladung, Besetzung	54	9	1	16	48	14	–	12	+12,5	x	x	+33,3
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	7 404	4 516	513	1 359	7 105	4 451	388	1 265	+4,2	+1,5	+32,2	+7,4
Insgesamt	28 173	20 238	1 300	3 610	28 573	20 898	1 134	3 390	–1,4	–3,2	+14,6	+6,5

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Kraftfahrzeughandels, des Großhandels und des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der vier monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2010 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel:	Bestell-Nr. G11
Großhandel:	Bestell-Nr. G12
Kraftfahrzeughandel (inkl. Instandhaltung und Reparatur):	Bestell-Nr. G15
Gastgewerbe:	Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Dirk Kamps und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestell-Nr. G41

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Markus Sesterhenn und Ursula Kuroczik unter Telefon-Nr. 0211 9449-3816 bzw. 0211 9449-3817.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Dirk Kamps und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.